

Auf Kurs

Ausgabe 57 · September 2020

JOURNAL DER EVANGELISCH-LUTHERISCHEN KIRCHEN BREMERHAVENS



WIR BLEIBEN VIELFÄLTIG

Liebe Leserinnen und Leser,



und die anderen sprechen über alte Ausgaben und wie alles mal angefangen hat. Aber das Leben hat weder eine Rückspultaste noch eine »Was bisher geschah« Zusammenfassung. Das musste ich selber herausfinden. Und das finde ich spannend.

Aber noch etwas ist im Leben anders als in Serien oder im Film: Ich kann nicht nur zusehen, sondern es mitgestalten. Und genau das ist das Unangenehme in den Highschool Filmen: Nach der Vorstellung sitzen alle in einem langweiligen Unterricht und haben nichts besseres zu tun, als den oder die Neue anzustarren.

Aber ich bin kein Highschool Student, sondern Pastor. Und meine erste Redaktionssitzung von Auf Kurs bot viele Gestaltungsmöglichkeiten – eine davon lesen Sie gerade. In diesem Sinne: Hi, ich bin Max und ich bin der Neue.

*Max Bode,
Emmausgemeinde*

Hi, ich bin Max und ich bin der Neue. Ein Satz von dem jedes Highschool Teeny Drama vermittelt, dass er super unangenehm zu sagen wäre. Ich sehe das nicht so. Und ich weiß wovon ich rede, denn ich bin seit drei Monaten Pastor und deswegen noch sehr oft »der Neue«. Auch bei der Redaktionssitzung von Auf Kurs.

Aber für mich war das nicht schlimm, sondern spannend. So wie die neue Folge einer spannenden Serie zu gucken, statt mit der ersten zu beginnen. Es ist schon viel passiert

Auf Kurs

JOURNAL DER EVANGELISCH-LUTHERISCHEN KIRCHEN BREMERHAVENS

»Auf Kurs« ist ein Mitteilungsblatt der Gemeinden des Ev.-lutherischen Kirchenkreises Bremerhaven.

Das Journal erscheint sechs-mal jährlich in Bremerhaven.

Auflage:

58.000 Exemplare

Anzeigen-Service:

☎ 047 06/73 31

Telefax: 0 47 06/75 04 63

Druck:

Druckzentrum Nordsee GmbH, Bremerhaven

Satzherstellung:

Raimund Fohs
www.exil-design.de

Redaktions- und Verlagsleitung:

Britta Miesner
Im Kuhlken 11
27619 Schiffdorf
☎ 047 06/73 31
info@kirchenjournal.de

Titelfoto von Rene Asmussen
von Pexels



Inhaltsverzeichnis

Aus der Redaktion	2
Die Serie: »Ich bin für dich da!«	3
Covid-19 und die Mathematik	4
Aus dem Kirchenkreis	5
Pastor Johann de Buhr	6
... sagt Tschüß	7
Evangelische Jugend	8
Kirche und Musik	9
Deutsche Seemannsmission	10
Eröffnung der Kinderkrippe Schiffdorf	12
Erfolgreich lernen	13
Diakonisches Werk Bremerhaven e.V.	14
Wir im Norden: Johannes-, Lukas-, Markuskirche	15

Gottesdienste

S. 20-21

Aktuelles aus den Gemeinden

Dionysiuskirche Lehe	22
Wir in Lehe/Mitte	23
Michaelis- und Pauluskirche Lehe	24
Kreuzkirche Mitte	26
Marien- und Christuskirche	28
Emmaus-Kirchengemeinde	33
Auferstehungskirche Surheide	34
Ev.-luth. Kirchengemeinde Wulsdorf	36
demenz und wir	39
angedacht	40



Mit Psychotherapie und Entspannung für sich sorgen

Als Heilpraktikerin Psychotherapie unterstütze ich Sie bei Problemen im sozialen Umfeld, Familie/Beruf, depressiven Verstimmungen, Ängsten oder Schlafstörungen.

Mit Entspannung Stress reduzieren: Kurse »Progressive Muskelentspannung« und »Autogenes Training«.

Weitere Infos: www.carminaschemkes.de oder 0171 86 888 31



»Testament,
Vorsorgevollmacht
und
Patientenverfügung
sind die Garanten für
einen selbstbestimmten
Lebensabend.«

Wir unterstützen Sie gern.

Bauernwall 4 · Bremerhaven · ☎ 04 71/3 12 21

Oft unsichtbar, aber unverzichtbar: Die Hilfe der Bahnhofsmision

»In der Corona-Zeit hat unsere Arbeit sich verändert, ganz klar«, sagt Beate Quast von der Bahnhofsmision. »Man merkt, dass die meisten Menschen Kontakte vermeiden wollen. Aber einige Kontakte sind hier auf dem Bahnhof ja einfach nötig. Und da helfen wir.« Der kleine Raum der Bahnhofsmision auf dem Bahnsteig zwischen den Gleisen 4 und 5 fällt nicht direkt ins Auge. Wer nicht weiß, dass es die Bahnhofsmision dort gibt, findet sie möglicherweise nicht. Aber sie ist da, verlässlich und mit großem Engagement für alle, die Hilfe brauchen.

»An meiner Arbeit gefällt mir besonders der direkte Kontakt zu den Menschen«, sagt Beate Quast. »Und dass jeder Tag wieder neue Überraschungen bei der Arbeit bringt.« Madeleine Thesenvitz sieht das ähnlich. »Es ist einfach auch schön, im Team zusammenzuarbeiten. Die Zusammenarbeit mit der Deutschen Bahn klappt da sehr gut.« Quast ist beim Diakonischen Werk angestellt und arbeitet seit 1996 bei der Bahnhofsmision, Thesenvitz ist als Teilnehmerin zum berufspraktischen Einsatz seit 2018 dabei. Die Arbeit der Mitarbeiterinnen der Bahnhofsmision geht über praktische Dinge weit hinaus. Wenn sie einem Fahrgast beim Einsteigen helfen, verbringen sie die Zeit bis zum Einfahren des Zuges mit dem Fahrgast im Gespräch, und

dabei haben sie ein offenes Ohr. Seelsorge ist ein wichtiger Bestandteil der Arbeit, für die die Bahnhofsmision unbedingt gebraucht wird. Zu den praktischen Seiten der Arbeit zählen neben der Aus- und Einstiegshilfe der Gepäcktransport und die Hilfe am Fahrkartenautomaten, unter Umständen auch die Weitervermittlung von Hilfesuchenden an das Sozialamt und das Jugendamt sowie an Beratungsstellen und Notunterkünfte. Für Quast und Thesenvitz ist klar, dass nur wenige Hilfebedürftige die Hilfe direkt suchen, daher sind sie ständig mit wachem Blick auf dem Bahnhof unterwegs. Sie geben gerne Auskünfte und erinnern im Bedarfsfall auch daran, dass auf dem Bahnhof zurzeit eine Maskenpflicht besteht. Ältere, Kranke, Behinderte und Mütter mit Kleinkindern zählen zu denjenigen, die die Hilfe der Bahnhofsmision besonders in Anspruch nehmen. In ihrem Raum versorgt die Bahnhofsmision Bedürftige mit Brot und Getränken, dieser Service kann in der Corona-Zeit aber leider nicht angeboten werden.

Wenn Quast und Thesenvitz sich etwas wünschen dürften, würden sie sich größere Räume an einem besser sichtbaren Standort im Bahnhof wünschen. So könnte es möglich werden, zusätzlich zu der Arbeit auf den Bahnsteigen auch einen Schwerpunkt auf die Un-

terstützung in den Räumlichkeiten zu entwickeln.

Die Bahnhofsmision ist ein sozialer Dienst des Diakonischen Werkes Bremerhaven e. V. Die Mitarbeitenden sind an der blauen Dienstkleidung erkennbar.

Wer die Arbeit der Bahnhofsmision unterstützen möchte, kann dies in Form von Spenden und auch mit ehrenamtlichem Engagement tun. Wer sich für ein Ehrenamt interessiert, kann sich dazu an das Diakonische Werk Bremerhaven wenden.

Kontakt Bahnhofsmision:

Bremerhaven Hauptbahnhof, Bahnsteig zu den Gleisen 4 und 5 Mo.-Fr., 8-14 Uhr

Ansprechpartnerin:

Beate Quast
☎ 0471 20 70 05
(mit Anrufbeantworter)
Website: diakonie-bhv.de/bahnhofsmision.html

Spendenkonto:

Weser-Elbe Sparkasse
DE60 2925 0000 0002 0167 61
BR LADE 21 BRS
Stichwort: »Bahnhofsmision«

Für an der ehrenamtlichen Mitarbeit Interessierte:

Ansprechpartnerin Maike Taube
Diakonisches Werk Bremerhaven e.V.
Wichernhaus
Jacobistraße 44
27576 Bremerhaven
Tel.: 0471 9 55 52 10

BREMERHAVENS
NATURSTEINPROFI

SEIT 1959

G. HERRMANN

NATURSTEINBETRIEB GMBH & CO. KG

- Grabsteine
- Liegeplatten
- Bronzeartikel

- Nachbeschriftungen
- Auf allen Friedhöfen
- Standsicherheitsprüfung

Hauptbetrieb
Friedhofstr. 30
☎ 0471-82041

Weserstr. 168
☎ 0471-82041

Spadener Str. 149
☎ 0471-3006546

www.natursteine-herrmann.de

Ansprechpartner im Kirchenkreis

Superintendentur Ev.-luth. Kirchenkreis Bremerhaven

Mushardstr. 4, 27570 Bremerhaven,
☎ 3 15 19, Fax 30 68 82,
sup.bremerhaven@evlka.de

Kirchenamt Elbe-Weser

An der Mühle 10, 27570 Bremerhaven,
☎ 50477 3, Fax 50477 456

Öffnungszeiten:

Montag-Freitag 8.30 - 12 Uhr, Dienstag 14-16 Uhr



STADTHALLE BREMERHAVEN

Di, 16. Februar 2021, 20 Uhr

WERNER MOMSEN

»Abenteuer Urlaub«

So, 18. April 2021, 11 + 15 Uhr

DSCHUNGELBUCH

Das Musical für die ganze Familie

Sa, 24. April 2021, 20 Uhr

MAX RAABE & PALAST ORCHESTER

»Guten Tag, liebes Glück«

Do, 12. Oktober 2021, 20 Uhr

SCHLAGERDUO FANTASY

Die große Casanova Arena Tour

Weitere Termine unter www.stadthalle-bremerhaven.de
Telefonischer Kartenservice: 0471/ 59 17 59

Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit. 2. Timotheus 1,7

Dieses Wort aus dem 2. Timotheusbrief begleitet uns seit Mitte März in vielen Gemeinden. Unser Landesbischof hatte es uns unmittelbar vor dem Lockdown zur Ermutigung geschickt. Daraufhin ließ ich gleich ein Banner mit diesem kraftvollen Wort drucken. Und viele Reaktionen zeigten, wie gut es vielen tat.

Die Angst vom Anfang ist mittlerweile vorbei. Wir haben bei Vielen gelernt, was wir machen können und was nicht. Wir trauen uns wieder hinaus, aber mit Vorsicht.

Das Bibelwort bringt es für mich auf den Punkt: Wir sollen keine Furcht haben, also nicht in Panik geraten, sondern

voller Kraft, Liebe und Besonnenheit hinausgehen. Die Liebe gibt uns aber auch die Kraft, um unsere eigene Unbeschwertheit gegenüber dem Schutz der Anderen hintanzustellen.

Wir müssen weiterhin vorsichtig sein und aufeinander Acht geben. Kurz vor Drucklegung passiert in Bremerhaven gerade, was viele befürchtet haben: Die Infektionszahlen schnellen plötzlich in die Höhe. Hoffentlich kann das in Grenzen gehalten werden.

Gleichzeitig erheben nicht nur in Berlin die Leugner ihre Stimmen. Lassen wir uns davon nicht verunsichern. Es geht uns in Deutschland so gut, weil wir so lange vorsichtig waren. Wenn wir jetzt damit aufhören, dann werden wir viele Todesfälle haben. In Norditalien oder in New York gibt es bezeichnenderweise keine Demos von Coronaleugnern.

Das Virus trifft besonders ältere Menschen und solche mit Vorerkrankungen. Das sind in Niedersachsen und Bremen schätzungsweise 50% der Bevölkerung. Wenn jetzt wieder von »Gruppenimmunisierung« die Rede ist, dann möchte ich doch mal vorrechnen: Eine Gruppenimmunisierung ist erreicht, wenn 70 % der Bevölkerung infiziert ist. Bei der bisherigen Todesrate in Deutschland bedeutet dies eine Mortalitätsrate von 0,038. Wenn 70% der deutschen Bevölkerung infiziert wären, müsste es nach dieser Rate 2.203.384 Tote geben. Zum Vergleich: Die stärkste Grippewelle der letzten Jahrzehnte fand im letzten Jahr mit 25.000 Todesopfern statt.

Wir müssen also aufeinander aufpassen. Jeder, der verhindert, dass er infiziert wird, schützt auch alle, mit denen er in Kontakt ist. Und jede, die verhindert, dass sie infiziert

wird, schützt alle, mit denen sie in Kontakt ist.

In unseren Kirchen und Gemeindehäusern achten wir darum sehr deutlich auf die Hygieneregeln und werden sie auch nicht so schnell lockern. Unsere Gottesdienste kann man ohne Angst vor Ansteckung besuchen.

Kein gemeinsames Singen, Masken tragen, Abstand halten, Hust- und Niesetikette – all dies rettet Leben. Und dennoch ist auch damit sehr viel möglich. Gemeinsam müssen wir weiterhin nach Wegen suchen, wie wir möglichst viel Begegnung und Leben haben können, ohne uns und andere zu gefährden.

Lassen Sie uns weiterhin aufeinander aufpassen! Und bleiben Sie behütet!

Ihr Pastor
Sebastian Ritter



Anzeige

Bereit für den Theaterbesuch? Mit Sicherheit!

Doch noch eine kleine Urlaubsreise gefällig? Kein Problem! Das Stadttheater Bremerhaven nimmt Sie in der neuen Spielzeit 2020/2021 mit auf Weltreise – von Chicago über Afrika, New York und Israel bis in eine Zukunftswelt im Jahr 2070. Los geht es mit dem Zukunfts-Trip am 18. September im Kleinen Haus mit der ersten Premiere »Corpus Delicti«. Bereits einen Tag später, am 19. September, reist das Theater mit Ihnen nach »Chicago«, um am Sonntag, den 20. September dann mit der Premiere von »Die Kuh Rosmarie« in Afrika zu landen. Nach einer kleinen Pause geht es am 26. September mit dem Schauspiel »Vögel« weiter nach New York, mit anschließendem Stopp in Israel.

Wir sind bereit für Sie zu spielen! Denn das Stadttheater Bremerhaven hat ein ausführliches Sicherheitskonzept ausgearbeitet. Dabei sind die Schutzvorkehrungen auf und hinter der Bühne sehr komplex. Die Verhaltensregeln für Sie, liebes Publikum, hingegen leicht und überschaubar: Bitte halten Sie 1,5 Meter Abstand zu anderen Besucher*innen. Tragen Sie Ihren Mund- und Nasenschutz sobald Sie das Haus betreten. Zu Beginn der Vorstellung dürfen Sie diesen selbstverständlich abnehmen. Ihre Garderobe können Sie im Saal auf den Sessel neben sich legen. Alle Vorstellungen dauern etwa 90 Minuten. Es gibt keine Pause, um unnötige Betriebsamkeit im Haus zu vermeiden. Bei schönem Wetter

können Sie aber vor oder nach der Vorstellung Ihr Getränk auf dem Theatervorplatz bekommen. Alle weiteren Informationen finden Sie unter www.stadttheaterbremerhaven.de.

Kassenöffnungszeiten:

- Montag 10 bis 13 Uhr (telefonisch)
- Dienstag bis Freitag 12 bis 18 Uhr
- Samstag 10 bis 13 Uhr

Die Abendkasse öffnet eine Stunde vor Vorstellungsbeginn. Sollte die Vorstellung ausverkauft sein, ist die Kasse geschlossen. An der Abendkasse ist kein Vorverkauf für andere Veranstaltungen möglich.

Bitte buchen Sie nach Möglichkeit Ihr Ticket online.

Beate Engelberth ist neue Kirchenkreissozialarbeiterin

»Ich freue mich über die Offenheit hier in Bremerhaven«, sagt Beate Engelberth. »Alle, mit denen ich bisher gesprochen habe, sind mir sehr freundlich und direkt begegnet.« Engelberth, die zuvor 34 Jahre lang als Sozialarbeiterin im Kirchenkreis Wesermünde gearbeitet hat, folgt auf Bernd Behrends, der Ende November

enkirche als neue Kirchenkreissozialarbeiterin eingeführt.

Seit ihrer ersten Stelle arbeitet Beate Engelberth im kirchlichen Bereich. Nach der langen Tätigkeit in Bederkesa für den Kirchenkreis Wesermünde hat die Diplom-Sozialpädagogin sich entschieden, eine neue Herausforderung anzu-

nehmen. »Die Strukturen in der Kirchenkreissozialarbeit sind hier in der Stadt anders als auf dem Land, das hat mich gereizt. Es geht mir darum herauszufinden, welches Profil wir für diese Arbeit hier entwickeln können«, sagt sie. Persönliche Beratungen für alle, die sie in Anspruch nehmen möchten, und die Unterstützung der Gemeinden in ihrer diakonischen Arbeit sind die beiden großen Bereiche ihrer Tätigkeiten. Neben den persönlichen Beratungen ist sie zurzeit damit beschäftigt, die Kirchengemeinden kennenzulernen. »Die Ver-

schuldet in Not geratene Menschen unterstützt, arbeitet sie bereits seit Jahren mit. Bei Bedarf vermittelt sie an weiterführende Fachangebote der Diakonie, der Kommune oder weiterer freier Träger und Initiativen in Bremerhaven.

Kirchenkreissozialarbeit ist ein bewährtes und anerkanntes Arbeitsfeld diakonischen Handelns. Für viele Menschen ist sie eine Anlaufstelle in großer Not. »Ja, Menschen können in Situationen geraten, in denen sie einfach nicht weiter wissen. Dann ist es gut, jemanden zu haben, der mit ihnen nach Lösungswegen sucht, oder auch ganz praktische Hilfe leistet«, sagt Engelberth. Manche Menschen verstehen die Post der Ämter nicht, andere wollen wissen, welche gesetzlichen Ansprüche sie haben oder benötigen Unterstützung bei der Beantragung von Sozialleistungen. Die Themen in der Allgemeinen Sozialberatung sind vielfältig.

Die Kirchenkreissozialarbeit ist die einzige Beratungsstelle in Bremerhaven, die Beratung und Vermittlung von Müttergenesungskuren, Mutter-Kind- oder Vater-Kind-Kuren anbietet. Unterschiedliche Anforderungen des Familienalltags, Kindererziehung, Haushalt, Berufstätigkeit, die Versorgung von erkrankten Angehörigen, belasten oft so sehr, dass Erschöpfung und körperliche Beschwerden sich häufen. Wenn alles zu viel wird, kann eine

Auszeit in einer Einrichtung des Müttergenesungswerkes helfen.

Unter den Umständen der Corona-Pandemie sind persönliche Beratungen nur mit vorheriger telefonischer Anmeldung möglich. Ratsuchende werden gebeten, einen Mund-Nase-Schutz mitzubringen, an einem Gespräch können maximal zwei Personen teilnehmen. Telefonische Beratung ist ebenfalls möglich.

Kontakt

Dipl.-Sozialarbeiterin
Beate Engelberth
Eichendorffstraße 14
27576 Bremerhaven-Lehe
Telefon: 04 71 | 3 91 46 67
Telefax: 04 71 | 3 91 46 68
beate.engelberth@evlka.de



2019 in den Ruhestand verabschiedet wurde. Am Freitag, den 11. September um 12 Uhr (bei Regen um 12.10 Uhr in der Christuskirche) wird sie im Rahmen eines Gottesdienstes auf dem Kirchplatz der Mari-

nehmen. »Die Strukturen in der Kirchenkreissozialarbeit sind hier in der Stadt anders als auf dem Land, das hat mich gereizt. Es geht mir darum herauszufinden, welches Profil wir für diese Arbeit hier entwi-

netzung mit den Gemeinden ist mir sehr wichtig.« Auch der Kontakt mit anderen sozialen Einrichtungen ist für Engelberth unverzichtbar. Bei »Hilfe für Mitbürger«, einer Initiative der Nordsee-Zeitung, die un-

Tanzschule BEER

dance & more

Neue Kurse – Einstieg jeden Monat möglich

Wir sind wieder für Sie da!

Kindertanz und Hip Hop ab 3 Jahren, Latino und Dance4Fans ab 6 Jahren, K-Pop - für alle Altersgruppen -

Neue Tanzkurse für Paare

Specials: Salsa, Discofox

Neue Jugendkurse ab September!

Das ideale Geschenk zur Konfirmation:
Ein Geschenkgutschein für einen Tanzkurs bei Beer.

Saalvermietung für Anlässe aller Art



Private Gruppen- und Einzelstunden nach Vereinbarung möglich.

Infos und Anmeldung ab sofort.
Telefon 0471/21400

info@tanzschule-beer.de
www.tanzschule-beer.de

Schiffdorfer Chaussee 178 c+d · 27574 Bremerhaven

Interview mit Pastor Johann de Buhr zur Verabschiedung

38 Jahre lang war Johann de Buhr Pastor in der Dionysius-Gemeinde in Lehe und fast ebenso lange auch als Stadtjugendpastor für den Kirchenkreis zuständig. nun geht er zum 1. Oktober in den Ruhestand. aus diesem Anlass haben Lilo Eurich als Kollegin und Harald Helms als Vorsitzender des Kirchenvorstands ein Interview mit ihm geführt, in dem Johann de Buhr aus seiner vielfältigen Erfahrung erzählt.

H. Helms: In den Jahrzehnten in der Gemeinde hast du vieles erlebt und gesehen. Welche Geschichten wirst du in Zukunft erzählen, wenn du von der Zeit hier sprichst?

Außergewöhnlich war die Einführung von drei Personen in das Pfarramt der Alten Kirche im Oktober 1983: Pastorin Marietta Dittmar, Pastor Hartmut Schneider und ich. Zusammen

Tage lang Schmalzbrote geschmiert und als Verpflegung den Demonstranten mitgegeben. Eine Friedensgruppe aus Wolfsburg hat nach langer kontroverser Diskussion im Gemeindehaus übernachtet. In dieser Woche haben sich tolle und interessante Gespräche und Begegnungen zwischen Gemeindegliedern und Leuten aus der Friedensbewegung ergeben. Interessant ist, dass sich der Kreis im letzten Jahr schließt: zusammen mit dem Bündnis »Bremerhaven bleibt bunt« gab es Friedensandachten und Mahnwachen vor dem Zentrum Alte Kirche im November.

Dazu passt auch der Besuch des KZ Ausschwitz mit einer kleinen Gruppe von Jugendlichen im letzten Jahr. Das zieht sich durch die Jahre: dass sich christliches Handeln in der Welt vollzieht und dass wir

nen Situationen zusammen. Selbst in einer kirchendistanzierten Stadt wie Bremerhaven gibt es für uns einen großen Vertrauensvorsprung gegenüber. Und die Gestaltung von kreativen, wunderbaren Gottesdiensten werde ich vermissen, bei denen die Vorbereitung genauso viel Spaß gemacht hat wie die Durchführung. Besonders dabei lag mir der Gottesdienst mit Jugendlichen am Heilig Abend am Herzen. Toll, dass es Menschen gibt, die seit 20 Jahren im Herbst immer wieder angefragt haben, ob die mitmachen können. Vermissen werde ich auch die Herbstseminare mit Jugendlichen in Schweden. Sowohl die wunderbare Umgebung wie auch die vielen tiefgehenden und zukunftsweisenden Gespräche haben meine Arbeit sehr geprägt.

H. Helms: Du bist Stadtjugendpastor hier in Bremerhaven. War die Arbeit mit Jugendlichen bereits zu Beginn deiner Tätigkeit hier dein Schwerpunkt?

Ich komme von meiner kirchlichen Sozialisation aus der Ev. Jugendarbeit. Die Jugendarbeit lag mir von Anfang an am Herzen. Dadurch begann mein Dienst als Stadtjugendpastor schon nach drei Jahren hier im Amt. Nach zwei Jahren Mitarbeit beim Sommerferienlager in Drangstedt übernahm ich dann die Leitung dieser Maßnahme. Damals habe ich nie gedacht, dass es dann achtzehn Jahre werden würde, in denen ich durch das Sommerferienlager viel gelernt habe und viele tolle junge Erwachsene als Mitarbeitende kennenlernen durfte. In den letzten zehn Jahren habe ich die Herausforderungen der Erlebnispädagogik für mich entdeckt und Freizeiten für Jugendliche organisiert am Schweriner See, in der Tarnschlucht in Südfrankreich und in den spanischen Pyrenäen.



Sicherheit auf Knopfdruck.

Der Johanniter-Hausnotruf.



Jetzt bestellen!

johanniter.de/hausnotruf-testen
0800 32 33 800 (gebührenfrei)

Jetzt 4 Wochen gratis testen und Preisvorteil sichern!*



JOHANNITER

*Gültig vom 28.9.2020 bis 8.11.2020.

Dieter Schelm

Inhaber Stephan Engel

- Bad-Modernisierungen und -Neuanlagen
- Energiesparende Heizungsanlagen
- Regenwasser-Nutzung und -Ableitung
- Solaranlagen für Warmwasser und Heizung
- Reparatur- und Wartungs-Service
- STÄWOG-Service

Vertragsunternehmen der Städt. Wohnungsges. Bthv.

Waldenburger Straße 1
27576 Bremerhaven
Tel. 50 30 23 · Fax 9 51 22 19
E-Mail: Dieter_Schelm@gmx.de

Seien Sie kein Narr ...
holen Sie sich lieber einen
Schelm!

mit der Diakonin Waltraud Seltz haben wir ein gutes Team gebildet und bis in die 90er Jahre hinein viel bewegt. Dazu gehört auch, dass mit Hilfe von Gemeindegruppen im Jahre 1983 die Demonstrationen gegen die Stationierung von Pershing II-Raketen in Weddewarden unterstützt wurden. Mehrere Gruppen haben zwei

Stellung beziehen in den Fragen der Zeit.

L. Eurich: Was wirst du besonders vermissen?

Die Begegnungen mit den Menschen. Pastor sein zu dürfen ist ein Geschenk. Ich denke, in kaum einen anderen Beruf kommt man mit so vielen Menschen in so vielen verschiede-

H. Helms: Du hast Freizeiten in Spanien, in Schweden und in anderen Orten durchgeführt. Gibt es da besondere Orte oder Freizeiten, die dir besonders in Erinnerung geblieben sind?

Ich habe die Erfahrung gemacht, dass es für mich »heilige Orte« gibt. Das sind Orte, mit denen eine besondere Erinnerung verbunden ist. Für mich zum Beispiel eine Höhlenwanderung in der Tarnschlucht, bei der ich fast in einem Loch stecken geblieben bin. Oder ein Wasserfall an einem Nebenfluss der Muga in den spanischen Pyrenäen, an dem wir in der Abenddämmerung eine Andacht gehalten haben. Aber auch der von der Morgensonne angestrahlte Bodennebel über dem Gelände in Drangstedt. Es gibt viele solche Ort und Momente, die mir deutlich gemacht haben, wie schön unsere Welt ist.

L. Eurich: Du hattest die Möglichkeit, viele Familien über Taufe, Konfirmation, Hochzeit und Trauerfeiern über eine lange Zeit zu begleiten. Wie beurteilst du die Nähe, die dadurch zu den Personen aufgebaut wurde?

Gerade Anfang August hatte ich eine Taufe, die Spiegelbild der langen Tätigkeit hier in Lehe war. Die Eltern der Mutter habe ich getraut, die Mutter des Täuflings getauft, konfirmiert und getraut und jetzt ihren ersten Sohn getauft. Die Mutter sagte beim Taufgespräch: »Irgendwie gehörst Du zur Familie«. Das sagt viel aus.

Auch die lange Zeit in der Jugendarbeit hat zur Konsequenz, dass immer mal wieder junge Leute vorbeischauen, die schon lange nicht mehr in Bremerhaven wohnen. So fand z.B. nach dem Gottesdienst am Heiligen Abend als Überraschung für mich ein Treffen auf dem

Parkplatz vor dem Kindergarten statt mit vielen bekannten Gesichtern und wir haben bis spät in die Nacht hinein gefeiert und geredet.

H. Helms: Was liegt dir am Herzen für die Menschen in der Gemeinde?

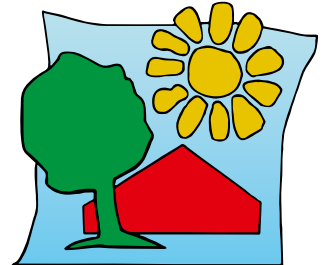
Nicht nur für die Menschen in der Gemeinde, sondern für die Menschen in Bremerhaven: zu spüren, das Religion nicht belanglos ist, sondern Ermutigung bietet, die angesichts aktueller Herausforderungen existentiell sind. Es geht dabei nicht darum, ob jemand ein Glaubensheld ist oder nicht, sondern aus der Spiritualität und aus Momenten der Besinnung und der Stille Orientierungen zu bekommen, die helfen, nicht zu verzagen und trotz persönlichen Leidens und trotz unsicherer Zeit die Herausforderungen anzunehmen.

HAUS LEHE

Hilfe für ein positives Leben
www.haus-lehe.de

Lutherstr. 2a
27576 Bremerhaven

Telefon: (0471) 5 84 28
Telefax: (0471) 50 38 74
info@haus-lehe.de



PHYSIOTHERAPIE
am Wasserturm

Claudia Muntau

Physiotherapeutin
Heilpraktikerin für Physiotherapie

An der Mühle 26, 27570 Bremerhaven
Tel.: 0471/3010811
info@physiotherapie-amwasserturm.de

Öffnungszeiten:

Mo.- Do.: 08:00- 18:00
Fr.: 08:00- 16:00

Für Berufstätige
Terminvergabe von
07:00 – 20:00 möglich

Ab Oktober wieder
Termine für Haus- und
Heimbesuche in
Geestemünde frei

**MIT LIEBE
PFLEGEN.
UND MIT WISSEN.**

UNSERE BERATUNG FÜR
PFLEGENDE ANGEHÖRIGE.

**Individuell,
persönlich,
nah.**

**Wertvolle Tipps und
Orientierung rund um das Thema
Pflege, sowie Hilfestellung für
Ihre individuelle Pflegesituation,
z. B. mit dem DAK-Pflegecoach für
praktische Fertigkeiten in der
häuslichen Umgebung.**
WWW.DAK-PFLEGECOACH.DE

**Mehr Informationen in Ihrem
Servicezentrum oder unter**
WWW.DAK.DE/PFLEGE

DAK-Gesundheit Tel.: 0471 483 890-0
Theodor-Heuss-Platz 3 Fax: 0471 483 890-71 10
27568 Bremerhaven service713600@dak.de

DAK
Gesundheit
Ein Leben lang.

BAIER OPTIK & AKUSTIK BREMERHAVEN
HAUS FÜR INDIVIDUELLE SINNE

BRILLEN UND HÖRGERÄTE

KONTAKTLINSEN - SEHHILFEN - LIFESTYLE MARKEN

GEORGSTR. 25 | BREMERHAVEN | T. 0471 926040 | WWW.BAIER-OPTIK.DE

Betonsanierung • Wärmedämmung • Renovierung
Tapezierung und moderne Innenraumgestaltung

**Malereibetrieb
Mönnich**

MALEREI FÜR NEUBAUTEN · ALTBAUTEN · INDUSTRIE
Heideweg 2 · 27578 Bremerhaven · ☎ 04 71/9 54 27-0 · Fax 9 54 27-20
www.malerei-moennich.de

**DRUCKZENTRUM
NORDSEE**



Erleben Sie Ihr blaues
Druck-Wunder!

www.druckzentrum-nordsee.de

VHS Kataloge
Kundenzeitschriften
Anzeigenblätter
Semi-Commercials
u.v.m.



Sven Heise
Bodenverlegungen
GmbH

Unsere Ideen für Ihre
Wünsche in unserer

600m² Ausstellung

Mo-Fr 8:00-18:00 Uhr
Sa 10:00-14:00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Kreuzackerstraße 15
27572 Bremerhaven

Tel.: 0471 / 77787

»Ich will noch eine Woche mit euch im Ferienprogramm verbringen«

... sagte ein Kind am Ende der letzten Woche des Ferienprogramms



In den ersten zwei Wochen der Sommerferien haben wir als Gruppenleiter trotz Corona eine schöne Zeit mit den Kindern im Alternativprogramm zu »Tage im Grünen« (TiG) verbracht.

Das Ferienprogramm »vor Ort« der Evangelischen Jugend hat über 300 Kindern ein vielfältiges Freizeitprogramm in verschiedenen Gemeinden und Fa-

milienzentren in ganz Bremerhaven geboten. Es wurde gebastelt, gespielt und auch Ausflüge gemacht, vom Klimahaus bis zum Zoo war alles dabei.

Am Anfang waren wir sehr traurig, dass »TiG« nicht stattgefunden hat. Wir sind es auch immer noch. Zudem hatten wir große Bedenken, wie wir mit den Kindern eine schöne Zeit verbringen sollen und dabei gleichzeitig auf alle Hygieneregeln zu achten.

Vor allem die Abstandsregel hat es uns schwer gemacht, denn wie sollen wir Kinder trösten, wenn sie sich verletzt haben,



sich auch sehr gefreut. Bei dem Gespräch mit einigen Eltern hat man auch gemerkt, dass wir eine große Hilfe sind, denn sonst sind die meisten auch bei »Tage im Grünen« dabei.

Mit »Tage im Grünen« kann man das Ferienprogramm nicht wirklich vergleichen, denn dort kommen um die 800 Kinder, aufgeteilt auf fünf verschiedene Altersgruppen, zusammen und spielen, singen und basteln miteinander. Dort ist Abstand keine Frage, es wird umarmt und auch die Stifte werden geteilt.

Das Gefühl, in der großen Gruppe zu sein und die ganze Zeit Kinder um einen rum zu haben, haben wir alle vermisst. Jetzt konnten wir so aber auf jedes Kind individuell eingehen und auch richtig kennenlernen. Auch das Singen und Tanzen mit den Kindern an der Bühne haben wir alle vermisst. Alles in allem haben wir als Gruppenleiter untereinander und auch mit den Kindern zusammen unglaublich viel Spaß gehabt, doch wir hoffen trotzdem, dass wir das »TiG feeling« nächstes Jahr wieder genießen dürfen.



oder ein Kind auf einem Ausflug an die Hand nehmen?

Unsere Bedenken waren natürlich gerechtfertigt, da wir teilweise, auch wenn es nur acht bis zwölf Kinder gewesen sind, an unsere Grenzen gekommen sind. Mit kleineren Tricks, wie z.B. mit einer Poolnudel ein Kind an die Hand zu nehmen, so haben wir den Abstand eingehalten, und dabei hat es auch noch Spaß gemacht. So haben wir die Hygieneregeln trotzdem gemeistert.

Die Zeit hat uns viel Spaß gemacht und die Kinder haben

Nine Folkens, Julienne Maßen

Ambulante Angebote

Individuelle Wohn- und Betreuungsangebote
für Menschen mit geistiger Behinderung.

Betreutes Wohnen, Außenwohnen und Persönliches Budget.

www.asw-bhv.de



Liebe Musikliebhaber, ein paar Infos zu unseren Konzerten!

Die Corona-Krise hat seit Mitte März auch die Kirchenmusik hart getroffen. So können wir uns momentan ein mit 100 Sängerinnen und Sängern gefülltes Podest schwer vorstellen. Eine Zeit ohne Singen liegt hinter uns. Da entstand bei Vielen ein großes Vakuum: Die regelmäßigen Chorproben in einem voll besetzten Probenraum im Gemeindehaus, bei denen - neben dem Chorgesang - natürlich auch die Gemeinschaft gepflegt wird, sowie große Konzerte mit vollen Kirchen... all das konnte und kann zur Zeit nicht stattfinden.

Neue Ideen kamen auf: So habe ich eine Vielzahl von Musikvideos, Online-Konzerten und Online-Gottesdiensten hergestellt. Von vielen erhielt ich jede Menge positive Rückmeldungen, was mich sehr gefreut hat

und mich zum stetigen Nachschub animiert hat. Wer bis jetzt noch keine Videos gesehen hat, hier sind sie zu finden: Youtube »Eva Schad«.

Immerhin: Zur jetzigen Zeit sind unsere Kirchen geöffnet und wir dürfen in kleinen Gruppen sogar singen, wobei wir sehr gerne die »Chorprobe im Freien« bevorzugen. Darüber hinaus: Auch die Konzerte der 2. Jahreshälfte werden z.T. mit kleinen Chorensembles (geprobt wird auf Abstand) vorbereitet – sie freuen sich über ein möglichst großes Publikum. Es wird in diesem Jahr für die Konzerte mit Chorensemble keinen Vorverkauf geben, und wir verkaufen die Karten für die Christuskirche mit Einheitspreis (meist 12 Euro) nur an der Abendkasse. Es werden jedoch nur ca. 80 Personen an den Kon-

zerten teilnehmen können. Daher gibt es nun eine Möglichkeit, sich für die Konzerte am 27. September und am 8. November in der Christuskirche einen der 80 Plätze Ihrer Wahl zu reservieren: Rufen Sie uns an oder schicken Sie eine Mail: ☎ 0471-9214774 (von 10 -12 Uhr), 0471-200290, kreiskantorin@gmx.de. Es besteht keine Möglichkeit, eine bestimmte Reihe zu reservieren. Ein Rückruf erfolgt nur, wenn kein Platz reserviert werden kann. Die Abonnenten haben gesicherte Plätze, die jedoch vom Wunschplatz abweichen können.

Es gelten die üblichen Hygienebestimmungen, bitte Mundschutz tragen!

Wenn zu viele Anmeldungen eingehen, werden die Konzerte um 19.30 Uhr wiederholt.

Konzert mit Chorensemble in der Bremerhavener Christuskirche am Sonntag, den 27. September, 18 Uhr

Die für den 27. September geplante szenische Barockoperaufführung »Dido und Aeneas« muss wegen Corona und der Abstandsregelung beim Singen auf den 26. September 2021 verschoben werden.

Kreiskantorin Eva Schad hat jedoch ein wunderbares Alternativprogramm in der Christuskirche Bremerhaven, Schillerstr. 1 zusammengestellt: Am Sonntag, den 27. September, 18.00 Uhr musiziert das häufiger in Bremerhaven gastierende Ensemble »La Bergamasca« konzertant die schönsten Arien und Chöre der Barockoper. Entlang der Geschichte wird Dido, gesungen von Sybille Fischer, der Zauberer, gesungen von dem in Bremerhaven beliebten Altus Kaspar Kröner und ein kleines Vokalensemble des Bremerhavener Kammerchores mit Arien und Chorsätzen durch die Oper führen. Sie präsentieren einen

Vorgeschmack auf 2021: Aeneas, als Trojaner im Exil, sucht Schutz in der von Königin Dido gegründeten Stadt Karthago. Beide verlieben sich unsterblich ineinander. Doch Purcell lässt einen Zauberer dieses Glück zerstören, Zutiefst verletzt wählt Dido den ihr als einzig wahr erscheinenden Ausweg: den Freitod, den sie in der berühmten Klage-Arie »When I am laid in earth« besingt.

Das Vokalensemble singt unter Einhaltung der nötigen Abstandsregeln, die eine größere Chorgruppe zur Zeit nicht möglich machen.

Italienische und deutsche Instrumentalkonzerte und Kantaten des Barock sowie doppelchörige Motetten runden das Programm ab. Die Handlung von Claudio Monteverdis Oper Arianna geht zurück auf die griechische Sage des Helden Theseus. Er besiegt mit Hilfe

der kretischen Königstochter Ariadne das Untier Minotaurus und ihre Liebe gewinnt. Auf der gemeinsamen Rückfahrt nach Athen lässt Theseus jedoch seine Geliebte auf der Insel Naxos zurück. Ariadnes Klage, das Lamento d'Arianna, stellt den Höhepunkt der Oper dar.

Bachs' Cembalokonzerte entstanden in Leipzig als Bach das Orchester »Collegium Musicum« leitete und Konzerte im »Zimmermannischen Caffee-Hauß« veranstaltete. Die Bachbiographen nehmen an, dass in den Konzerten auch seinen beiden ältesten Söhnen Gelegenheit geben wollte, solistisch aufzutreten und entsprechende Erfahrungen zu sammeln.

Eintritt: 12 Euro nur an der Abendkasse (ca. 80 Plätze sind vorhanden)
Anmeldungen: ☎ 0471-9214774 (von 10 -12 Uhr), 0471-200290, kreiskantorin@gmx.de

Wenn auch das Brahms-Requiem nicht erklingen kann am 8. November, so sind dennoch alle Musikinteressierte herzlich eingeladen zu einem sehr bunten Chorkonzert mit verschiedenen Chorensembles. Sehr vielseitig wird dieser Abend sein: Orchestermusik, Orchesterlieder, Kantaten mit kleinen Chorensembles der Evangelischen Stadtkantorei Bremerhaven und sogar eine Uraufführung des Bremerhavener Komponisten Roger Matscheizik werden uns überraschen!

**Sonntag, den 8. November, 18 Uhr
Christuskirche Bremerhaven, Schillerstraße 1**

Chormusik von Mendelssohn Bartholdy für Chorensemble und Orchester Antonin Dvorak »Biblische Lieder«

**Roger Matscheizik: Orchesterlieder über Texte von Friedrich Rückert (Uraufführung!)
W.A. Mozart: Symphonie Nr. 40 in g-moll**

Sopran: Anna Terterjan, **Bariton:** Eric Fergusson
Bremerhavener Kammerorchester

Mitglieder des Philharmonischen Orchesters Bremerhaven

Leitung: Eva Schad

Eintritt: 12 € nur an der Abendkasse (ca. 80 Plätze sind vorhanden)

Anmeldungen: ☎ 0471-9214774 (von 10 -12 Uhr), 0471-200290, kreiskantorin@gmx.de

**Dienstag, den 29. September, 18 bis 20 Uhr
Christuskirche Bremerhaven, Schillerstraße 1**

ORGELSCHNUPPERKURS

Seminar für angehende Organisten mit Kreiskantorin Eva Schad: Wer möchte die »Königin der Instrumente« einmal selbst ausprobieren?

Jeder, der Klavier spielen kann, ist eingeladen, die Orgel kennenzulernen. Alle Stücke (ob groß oder klein) dürfen zum Vorspielen mitgebracht werden. Das Seminar ist kostenlos!

Anmeldung: Eva Schad, kreiskantorin@gmx.de, ☎ 0471-200290

**Donnerstag, den 1. Oktober, 20.00 bis 21.00 Uhr
Christuskirche Bremerhaven, Schillerstraße 1**

ORGELFÜHRUNG MIT EVA SCHAD

Herzliche Einladung an alle, die die Christuskirchenorgel einmal aus der Nähe betrachten wollen, in das Innere der Orgel schauen wollen und zu den Orgelpfeifen hinaufklettern möchten.

Anmeldung: Eva Schad, kreiskantorin@gmx.de, ☎ 0471-200290

Wenn der Prophet nicht zum Berg kommt ...

Bestimmungen zum Schutz vor Covid-19 machen Landgang für Seeleute unmöglich

Der Lockdown und die Bestimmungen zum Schutz vor Covid-19 machten die Seeleute ab März dieses Jahres im wahrsten Sinne des Wortes zu Gefangenen auf ihren Schiffen: Landgang war nirgendwo mehr

möglich! Erschwerend kam hinzu, dass die Seeleute, deren Vertrag auslief, auch nicht abgelöst werden und nach Hause fahren konnten, da es lange Zeit gar keine Flüge gab. Im Juni trafen wir auf nahezu jedem Schiff mindestens einen

Seemann, der bereits 12 Monate an Bord war. Inzwischen ist der Crewchange glücklicher Weise wieder angelaufen!

In der ersten Zeit des Lockdowns haben wir Seeleute mit Internet-Simkarten versorgt.

So konnten wir dazu beitragen, dass die Seeleute mit ihren Familien in Kontakt bleiben konnten. Schon sehr bald wurde klar, dass das nicht ausreichend war und es an Bord an allem möglichem fehlte: Zahnpasta, Deo und Duschgel, aber auch Schokolade und Chips gingen zur Neige. Viele dieser Artikel sind normalerweise im Shop im Seemannsclub Welcome erhältlich, aber es konnte ja keiner an Land! Aus den im Seemannsclub vorhandenen Artikeln wurde kurzerhand ein kleiner Katalog erstellt, der von den FSJ-lern an der Gangway an die Seeleute übergeben wurde. Die Seeleute schickten ihre Bestellungen an den Club, dort wurde alles zusammengepackt und an Bord geliefert. Artikel, die wir nicht im Sortiment haben, konnten teils beschafft werden, aber natürlich war nicht jeder Wunsch zu erfüllen.

Seit dem 1. Juli ist der Seemannsclub Welcome wieder für Seeleute geöffnet! Seitens der Bundesrepublik Deutschland dürfen Seeleute wieder an Land gehen und auch die Hafenärztin befürwortete diesen Schritt mit Blick auf die psychische Gesundheit der Seeleute. Viele Reedereien untersagen ihren Besatzungen aus Angst vor einer Infektion an Bord den Landgang allerdings noch immer. Um die Seeleute dieser Schiffe nicht doppelt zu bestrafen, versuchen wir derzeit, den Lieferdienst zusätzlich zur Cluböffnung aufrecht zu erhalten. Angesichts der neuen Mitarbeiter im Freiwilligen Sozialen Jahr, die in diesen Tagen ihren Dienst beginnen und der Hygienebestimmungen, die es einzuhalten gilt, ist dies eine echte Herausforderung.

Christine Freytag



Dankbare Seeleute überreich mit Schokolade versorgt

Besondere Herausforderung gemeistert...

Vom 19.7. bis zum 5.8. sah sich der hafenärztliche Dienst unter Leitung von Frau Dr. Beykrich in Zusammenarbeit mit der Seemannsmission Bremerhaven vor einer besonderen Herausforderung gestellt: Es galt drei unterschiedliche Quarantäneorte für Seeleute eines Kreuzfahrtschiffes zu finden. Ein philippinischer Seemann war an Corona erkrankt, entwickelte ein vollständiges Krankheitsbild, einschließlich Verlust des Geschmackssinns und wurde in einer Isolier-Station des städtischen Krankenhauses eingewiesen, vier andere Seeleute, drei Indonesier und ein Bosnier, waren asymptomatisch Corona-Infizierte, die keinerlei Krankheitsmerkmale aufwiesen und wurden deshalb in ein Pflegehotel am Stadtrand untergebracht und ein sechster indonesischer See-

mann war Kontaktperson 1. Grades, negativ getestet, den wir bei uns im Seemannshotel in einem Seitenflügel in der zweiten Etage aufnahmen. Von vornherein war auch durch hafenärztliche und polizeiliche Auflagen klar, dass sowohl im Pflegehotel als auch im Portside die Quarantäne unter Hinzuziehung eines 24-Stunden-Security-Dienstes überwacht werden musste. Schnell bildete sich ein Arbeitskreis mit einem Verantwortlichen der Reederei, des vom hafenärztlichen Dienst angeforderten Medcon-Teams mit einem permanent anwesenden Arzt und mit dem Seemannspastor Andreas Latz. Alle zwei Tage kamen die Beteiligten im Seemannshotel zusammen, um die aktuelle Lage zu besprechen. Täglich ist der Seemannspastor und der

Medcon-Arzt ins Krankenhaus und ins Pflegehotel gefahren, um nach dem »rechten zu sehen«. Es waren auch die beiden einzigen Personen, die ungehinderten Zugang zu den Patienten hatten. Schnell entwickelte sich Vertrauen, mobile Wlan-Router konnten zur Verfügung gestellt werden, Spiele und gutes chinesisches Essen wurde organisiert, um die 14 Tage so erträglich wie möglich zu gestalten. Am 4.8. wurde bei allen sechs ein Abstrich gemacht und abends bestätigten die Laborergebnisse, dass alle negativ sind, der erkrankte Seemann sogar nun für eine bestimmte Zeit immun sei, am 5.8. sind alle an Bord zurückgebracht worden und auch nicht mehr in bordinterner Quarantäne eingewiesen, das Bild zeigt die

Dienst. Trotz sicherlich verbesserungsbedürftiger Details war die Zusammenarbeit und auch die Dokumentation der Lage insgesamt sehr konstruktiv und gut. 13 Statusberichte aus sowohl medizinischer als auch

seelsorgerlicher Versorgungsperspektive sind entstanden und bilden die Grundlage für zukünftige ähnliche Situationen.

Andreas Latz



Dankbar genesene Seeleute wieder im Dienst

Spende an die Deutsche Seemannsmission Bremerhaven

Am Freitag, den 29. August 2020, konnte Seemannspastor Andreas Latz einen Spendenscheck in Höhe von 3.600 Euro von der Präsidentin des Lions Club Bremerhaven Seute Deern, Frau Anke Nordhoff, entgegen nehmen. Im Rahmen

ihrer Oster-Aktivity wurde trotz Corona eine stattliche Summe Spendengelder eingesammelt, die neben der Seemannsmission auch anderen städtischen sozialen Institutionen überreicht werden konnten.

Die Seemannsmission plant vom Spendengeld einige neue Fahrräder anzuschaffen, die den Seeleuten gratis zur Verfügung gestellt werden. Herzlichen Dank an den Lions Club für diese großartige Unterstützung der Seeleute in schwierigen Zeiten.



Seemannspastor Andreas Latz und Lions Club Präsidentin Anke Nordhoff

LOGBUCH

- ▷ Der informative und lesenswerte Jahresbericht der Deutschen Seemannsmission Bremerhaven liegt im Seemannshotel, Schifferstraße 51-55 aus, es können kostenlos Exemplare nach Hause genommen werden.

täglich
**BETTEN
REINIGUNG**


NEEMANN
betten & schlafsysteme
seit 1927



ABHOL-
UND LIEFER-
SERVICE

Grashoffstraße 24 · 27570 Bremerhaven · Tel. (0471) 21 66 9
ÖFFNUNGSZEITEN: Mo. - Fr. 8.30 - 18 Uhr, Sa. 9 - 14 Uhr

www.bettenneemann.de



Bärbel Barbe-Becker

Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Dr. Franz-Mertens-Straße 10
27580 Bremerhaven
Telefon 0471 98 18 96 16
Telefax 0471 98 18 96 12
Barbe-Becker@web.de



**Eine Auszeit nehmen,
Verhinderungspflege nutzen.**

Nutzen Sie die Verhinderungspflege im Seniorenhaus Lindenhof.

Wir übernehmen für Sie gerne, auch kurzfristig, die qualifizierte und vertrauensvolle Pflege und Betreuung Ihrer Angehörigen. Einmal zum Ausspannen in den Urlaub, Ihren notwendigen Krankenhausaufenthalt nicht länger aufschieben oder einfach eine Auszeit nehmen - wir sind für Sie da! Die Verhinderungspflege wird von den Pflegekassen bis 1612 Euro gefördert. Wir informieren Sie gerne!

Vereinbaren Sie jetzt einen Besichtigungstermin! 04743 880-0

Vollzeitpflege
Kurzzeitpflege
Verhinderungspflege

Telefon 04743 880-0 | Ziegeleistraße 19a | Langen | 27607 Geestland | www.seniorenhaus-lindenhof.de



Seniorenhaus
Lindenhof

Gottesdienst im Innenhof

Gemeinsame Veranstaltungen waren lange Zeit nicht möglich. Im Juli konnten wir nun endlich wieder gemeinsam einen Gottesdienst feiern.



Pastor Heil lud dazu in den Innenhof ein. Zahlreiche Bewohner konnten unter Einhaltung der Regeln zusammen beten und der Predigt zuhören. Herr Wernikowski, Angehöriger einer Bewohnerin, begleitete den Gottesdienst auf der Gitarre.

GERBA GmbH
Estrich

Estrich- und Bodenbelagsarbeiten

Telefon 04706 93 29 800
Telefax 04706 93 29 811
E-Mail gerba-estrich@t-online.de

Im Gewerbepark 5
27619 Schiffdorf

Krippe »Achter de Kark« in Schiffdorf: Anbau fast fertig

In der März-Ausgabe haben wir über die Fortschritte der Arbeiten am zweiten Bauabschnitt berichtet, jetzt befindet sich der 2. Bauabschnitt bereits auf der Zielgeraden. Hinter dem Bauzaun verichten die beteiligten Firmen

täglich ihre Arbeiten, damit die Übergabe und Inbetriebnahme zum vereinbarten Termin stattfinden kann. Voller Spannung fiebern Alle diesem Tag entgegen. Die Eröffnungsfeier und die Einsegnung werden aufgrund der aktuellen

Umstände, zu einem späteren Zeitpunkt stattfinden.

Ein zweiter Bauabschnitt an der Krippe war seit langer Zeit geplant. Durch die große Zahl an neuen Bauplätzen gibt es in Schiffdorf viele Neubürger, darunter viele junge Familien. Die Nachfrage nach Betreuungsplätzen für Kinder im Alter zwischen ein und drei Jahren ist daher hoch. Der Anbau erweitert die Krippe, die seit Februar 2019 in Betrieb ist. Sie steht rund 150 Meter vom Gelände der Kita Regenbogen entfernt am Standort Ostergraben. Bisher betreuen hier acht Fachkräfte unter der Leitung von Jacqueline Fresen zwei Gruppen mit je fünfzehn Kindern im Alter von zwölf Mo-

Raumwerkerei
rundum inklusive.

inklusive Dienstleistungen für Innen- und Außenräume

Raum zum Leben
Raum zum Bewegen
Raum zum Arbeiten

Holz- und Metallwerkstatt
Garten- und Landschaftsbau

Dieselstraße 5
27574 Bremerhaven
Tel. 0471-93221-0
info@raumwerkerei.de
www.raumwerkerei.de

VTB TROCKEN- UND AKUSTIKBAU

VTB - TROCKEN- UND AKUSTIKBAU
BRÜGGEGEWEG 5 | 28309 | BREMEN
TEL. 0421 / 87 85 82 40 | FAX 0421 / 87 85 82 41
INFO@VTB-BREMEN.DE | WWW.VTB-BREMEN.DE

I+P

Planungsbüro für Energie- und Gebäudetechnik GmbH
Seeborg 1, 27572 Bremerhaven
Tel.: 0471-7004900, Fax: 0471-7004910
E-Mail: info@iundp-planung.de

Beratung, Planung und Bauüberwachung für Ihre gesamte Elektro- und Beleuchtungsanlage

besuchen Sie uns auf www.iundP-Planung.de



ORDEMANN
Tischlerei GmbH & Co. KG

Vielen Dank für die gute Zusammenarbeit und alles Gute zur Eröffnung!

- Haustüren und Fenster aus eigener Produktion wärmedämmend bis $U_w = 0,6 \text{ W}/(\text{m}^2\text{K})$
- Rollläden und Insektenschutz
- Innenausbau und Trockenbau

Logestraße 45 · 27616 Beverstedt E-Mail: tischlerei@ordemann.de
Telefon: 04747 / 87 37 20 · Fax: 87 37 94 Internet: www.ordemann.de

Fliesen-Putzig
Fliesenlegerbetrieb & Versiegelungstechnik

Ausführung der Fliesenarbeiten

Schollenstraße 45 · 21762 Otterndorf
Telefon (04751) 900431
Fax (04751) 909127
www.fliesen-putzig.de

• **DAMKEN + PARTNER**
Architekten und Sachverständige

Herzlichen Dank für das vertrauensvolle Zusammenwirken und alles Gute in der neuen Einrichtung.

Grashoffstraße 7/KAP · 27570 Bremerhaven · Tel. 0471.92423-0
www.damken-partner.de



naten bis zum dritten Lebensjahr, der Anbau bietet Platz für zwei weitere Gruppen, also für weitere dreißig Plätze.

Die Krippe befindet sich wie die Kita Regenbogen, die ebenfalls eine Krippengruppe bietet, in Trägerschaft des Kirchenkreises. Der Name »Achter de Kark« drückt die Verbundenheit mit der Martinskirche aus und schlägt eine Brücke zwischen der Martinskirche, der politischen Gemeinde und der Tradition Schiffdorfs.

JÜRGEN KAISER
 Seit 1987 **BAUGESCHÄFT** GmbH & Co. KG
 Alfstedt · An der Sandkuhle 14 · 27624 Geestland · Tel. (0 47 45) 75 37
Katalog, Beratung und Info im Büro / Musterhaus in Langen
 27607 Geestland · Brandenburger Str. 1
 ☎ (0 47 43) 91 37 37 · Fax 91 37 39
 www.jkbau.de oder per E-Mail: mail@jkbau.de

Englisch für »Senioren«
Neu in Bremerhaven

Sie wollen ...
 ... ein paar Worte Englisch mit ihren Enkeln sprechen?
 ... englische Begriffe verstehen, die uns täglich begegnen?
 ... in Gesellschaft aktiv sein und geistig am Ball bleiben?
 ... sich auf Reisen verständigen?

ELKA® Erfolgreich lernen. Konzepte im Alter
 ☎ 0471-900 82 0 80 · www.elka-lernen.de



can.
 CHRISTOPH
 ARCHITEKT
 NAUMANN
 RHEINSTRASSE 33 28199 BREMEN
 TELEFON 0421.5001637
 TELEFAX 0421.5001641
 E-MAIL CAN@ORANGE-N.DE

BERUFLICH WEITER DURCH BILDUNG
 in Bremerhaven

Praxisanleitung
 Personalsachbearbeiter/in
 Finanzbuchhalter/in
 Lohn- und Gehalts-sachbearbeiter/in
 Hygienebeauftragte/r
 Wirtschaftsfachwirt/in
 Wohnbereichsleitung
 Pflegedienstleiter/in
 Suchtkrankenhelfer/in
 Zollmanager/in
 Betreuungskraft

www.wisoak.de

Wirtschafts- und Sozialakademie der Arbeitnehmerkammer Bremen gGmbH
 Barkhausenstraße 16
 27568 Bremerhaven
 Telefon 0471-595-0
 Email info-bhv@wisoak.de

wisoak
 KOMPETENZZENTRUM GESUNDHEIT
 Wirtschafts- und Sozialakademie der Arbeitnehmerkammer Bremen gGmbH

wisoak
 Wirtschafts- und Sozialakademie der Arbeitnehmerkammer Bremen



Englischkurs für »Senioren«
 Jetzt auch in Bremerhaven

Heizung • Lüftung • Sanitär
Ralf Schimmelpfennig
 GmbH & Co. KG
 Fehrmoorweg 53 a • 27578 Bremerhaven
 Tel. 04 71 / 6 91 91 • Fax 04 71 / 6 91 99
 Mobil 01 71 / 2 61 90 09

HILLEBRANDT
 HolzBau
 Zimmerei · Bedachungen
 Tischlerei
 Dorfstraße West 8
 27624 Geestland/Köhlen
 Tel. 04708 243 · Fax 1347
 Mobil 0171 3428305
 hollbau-hillebrandt@t-online.de

Bremerhaven. Die Sprachschule ELKA (Erfolgreich lernen. Konzepte im Alter) bietet jetzt auch in B'haven Kurse für Personen an, die älter als 50 Jahre sind und die englische Sprache lernen möchten.

Das Prinzip: In kleinen Kursen bis 10 Personen lernen die Teilnehmer die Sprache abseits von Grammatik und Lernbüchern. Vielmehr steht das Einüben von Dialogen im Mittelpunkt des Unterrichts. Die Kursziele decken sich mit den Erwartungen der Teilnehmer: Ein paar Worte mit den Enkeln sprechen, englische Begriffe verstehen oder sich im Auslandsurlaub verständigen können. Bevor die Kurse starten, werden Informationsveranstaltungen angeboten. Hier werden die Besonderheiten der Kurse erläutert.

Weitere Infos unter:
 ☎ 0471 – 900 82 0 80
 www.elka-lernen.de

Diakonie-Sozialstation unter neuem Dach

Wir können Sie in dieser Ausgabe von »Auf Kurs« darüber informieren, dass das Diakonische Werk Bremerhaven e.V. nach einem langen und kontinuierlich begleiteten Sanierungsprozess für die Diakonie-Sozialstation einen neuen zukunftweisenden Weg gefunden hat.

Trotz des hohen Engagements der Mitarbeitenden der Diakonie-Sozialstation konnte alleine unter dem Dach des Diakonischen Werkes keine tragfähige wirtschaftliche Perspektive in dem hart umkämpften Markt der ambulanten Pflege entwickelt werden.

Im Rahmen der Weiterentwicklung und Spezialisierung der Arbeit der Diakonie-Sozialstation wurde eine Kooperation mit den Albert-Schweitzer-Wohnstätten geprüft.

Der Albert-Schweitzer-Wohnstätten e. V. wurde vor 50 Jahren gemeinsam vom Diakonischen Werk Bremerhaven e.V. und der Lebenshilfe Bremerhaven e.V. gegründet und ist Mitglied im Diakonischen Werk evangelischer Kirchen in Niedersachsen. Er bietet Menschen mit geistigen und mehrfachen Behinderungen sicheres Wohnen und Leben an.

Mit dem Älterwerden der Klienten von Albert-Schweitzer-Wohnstätten entsteht für diese auch ein besonderer ambulanter Pflegebedarf. Dieser ist zurzeit nicht gedeckt. Mit der No-

vellierung des Bundesteilhabegesetzes zum 01.01.2020 entstand hier ein zusätzlicher Handlungsbedarf. Um diese Versorgungslücke zu schließen, haben die Diakonie Bremerhaven und der Albert-Schweitzer-Wohnstätten Verein beschlossen, einen spezialisierten inklusiven Pflegedienst zu ermöglichen.

Deswegen geht die Arbeit der Diakonie-Sozialstation zum 1. September 2020 in die von dem Albert-Schweitzer-Wohnstätten Verein neugegründete »Al-

bert-Schweitzer-Inklusive Pflegedienste gGmbH« über. Mit dem Wissen und der Erfahrung aus der Arbeit beider Träger wird die Arbeit der Sozialstation weiterentwickelt, gestärkt und die vorhandene Versorgungslücke in Bremerhaven und dem Umland geschlossen.

Auch die neue Gesellschaft ist bereits Mitglied im Diakonischen Werk evangelischer Kirchen in Niedersachsen. Damit ist es gelungen, dass die Mitarbeitenden der Diakonie-Sozialstation im tariflichen Gefüge der Diakonie bleiben und ihre Altersversorgung durch

die ZVK gesichert ist. Alle Mitarbeitende gehen zum 01. September 2020 in die »Albert-Schweitzer-Inklusive Pflegedienste gGmbH« über.

Wir bedauern, dass diese Entwicklung unter dem Dach des Diakonischen Werkes Bremerhaven nicht möglich war. Umso mehr freuen wir uns, dass wir gemeinsam mit den Albert-Schweitzer-Wohnstätten eine Lösung gefunden haben, die die Fortsetzung der diakonischen Arbeit in der ambulanten Pflege möglich macht.

Wir wissen, dass der Weg der

Diakonie-Sozialstation den Mitarbeitenden viel abverlangt hat. Wir danken den Mitarbeitenden für ihr langjähriges, verlässliches Engagement und ihre Treue zur Diakonie Bremerhaven.

Für die Zukunft wünschen wir ihnen alles erdenklich Gute und Gottes Segen.

*Wolfgang Mann
und Thorsten Büsker*

*Vorstand der
Diakonie Bremerhaven*



Schönes Zuhause!

Freuen Sie sich auf 4 Wände zum Wohlfühlen!

Für jeden das
passende
Zuhause!



STÄWOG
Städtische Wohnungsgesellschaft Bremerhaven

Schön. Gut. Wohnen.
Barkhausenstr. 22, 27568 Bremerhaven
www.staewog.de | 0471/9451-0

**Party Service
Rehbein**

Ihr Partyservice
mit Piff ...

☎ 0471 / 50 41 27 52
www.partyservice-rehbein.de

ELEKTROTECHNIK UND

HEINEN

TELEKOMMUNIKATION

T 0471 30 97 71 0 • Wurster Straße 91 • 27580 Bremerhaven
www.elektro-heinen.de

Regelmäßige Veranstaltungen für alle im Norden

in Johannes	in Markus	in Lukas
SONNTAG		
Gottesdienst: s. Mitte vom Heft	Unsere Kirche ist geöffnet - Mo. – Fr., 8 – 12.30 Uhr	Brüdergemeinde , 14 Uhr (Hr. Schmunk ☎ 28120) Trauercafé 14.30 Uhr
MONTAG		
Unsere Kirche ist geöffnet Mo.-Fr., 10-18 Uhr	Gesprächskreis der Frauen Gesprächskreis der Frauen, 1. Montag im Monat um 19 Uhr (B. Hartmann, ☎ 63485) Chor GoSpirit , um 20 Uhr (V. Nagel-Geißler, ☎ 804958)	Bastelgruppe um 15 Uhr (M. Kellermann ☎ 9022332) Brüdergemeinde um 18 Uhr (Hr. Schmunk ☎ 28120) Chor »GoSpirit« um 20 Uhr in der Markuskirche (Herr Nagel-Geißler, ☎ 803958)
DIENSTAG		
Jugendgruppe : 18.30 Uhr in den geraden Wochen Jugendkonvent Nord 18.30 Uhr in den ungeraden Wochen (D. Ulrike Hartmann, ☎ 01793893834) Literaturkreis : 19.30 Uhr 22. Sept., 27. Okt., 24. Nov. (R. Hantschel ☎ 9812569)	»Kochen-Klönen-Kennenlernen« um 10 Uhr, für Senioren, (I. Steffens, ☎ 63637) Albert-Schweitzer-Kreis um 19 Uhr am 2. Dienstag im Monat (M. Margaritis, ☎ 60458 + W. Strüver, ☎ 60097)	Brüdergemeinde um 13 Uhr (Hr. Schmunk ☎ 28120) Spielenachmittag um 15 Uhr (Frau Legler und Frau Grimm) Begegnungscafé für Geflüchtete und Eingesessene um 11-15 Uhr Cafeteria um 15 Uhr (Frau Büsenschütt, ☎ 67406) Bibelworkshop 19 Uhr, 9. Juli (Pastor A. Wilken)
MITTWOCH		
Bibelgesprächskreis : 20 Uhr 9.+23. Sept., 14. Okt.+28. Okt., 11. Nov., (P. Ritter ☎ 801087/H. Purwin ☎ 84088) Kirche im Gespräch : 20 Uhr, (W. u. R. Krause ☎ 62574) Strickgruppe : 16 Uhr, (M. Sommer ☎ 88442) Bibelentdecker (6 bis 12 Jahre) 16 bis 18 Uhr (Dn. Ulrike Hartmann, ☎ 01793893834)	Besuchsdienstkreis um 15 Uhr Gebetstkreis um 19 Uhr	
DONNERSTAG		
Frauen- und Mütterkreis : 15 Uhr (R. Purwin ☎ 84088) Männerkreis : 19.30 Uhr (H. Purwin ☎ 84088) Chöre : (Proben im Gemeindehaus Johanneskirche) Eltern-Kind-Singen (1 ½ - 5 J.) Do. 15.15-15.45 Uhr Kinderchor (5-9 J.), 16.30-17.10 Uhr Jugendchor (9-13 J.), 17.15-18 Uhr Kantorei Nord, 19:30 Uhr (alle Chöre: V. Nagel-Geißler ☎ 803958)	Skatrunde um 19 Uhr, (G. Lewin, ☎ 61324)	Bingo , 15 Uhr (Frau Mertineit u. Frau Legler) Brüdergemeinde , 18 Uhr (Herr Schmunk, ☎ 28120)
FREITAG		
	Fir am Freitag um 15 Uhr (M. Wierzbowski, ☎ 64596) CineMarkus um 20 Uhr	16 Uhr DRK Blutspende am 2. September
SAMSTAG		
		Brüdergemeinde um 14 Uhr (Hr. Schmunk ☎ 28120)



ELLERMANN
BESTATTUNGEN

Mit Herz und Erfahrung

Bestattungsvorsorge:
Wir beraten Sie gerne!
Unverbindlich und selbstverständlich kostenfrei.

PERSÖNLICH · FACHKUNDIG · PREISGÜNSTIG

Hafenstr. 108 · 27576 Bremerhaven · 24h ☎ (0471) 43124
www.ellermann-bestattungen.de



Die Malermeister Heins

Gerhard Heins Malermeister GmbH
Isländer Platz 1 · 27570 Bremerhaven · Tel. (0471) 3 33 10 · Fax (0471) 3 33 21



PARKHAUS
FITNESS CLUB

SPENDENKONTO DER JOHANNESKIRCHE

Weser-Elbe Sparkasse (BIC: BRLADE21BRS)
IBAN: DE31 2925 0000 0001 9446 30

Ferienaktionen Rückblick und Ausblick

In den ersten beiden Wochen der Sommerferien gab es in vielen Gemeindehäusern und Familientreffs ein Ferienprogramm für Kinder zwischen 5 und 10 Jahren, so für die Nordregion auch in Johannes und Markus. 15 Kinder und Teamer wuselten durch die Gemeindehäuser, aber viel mehr übers Gelände, durch den Stadtteil auf dem Weg zu Thiesles Garten oder zum Erikasee. Alles was sich nach draußen verlegen ließ, fand draußen statt.



In der Planung haben wir überlegt was sich gut mit Abstand spielen lässt, wie sich Spiele und Bastelaktionen abändern lassen, um unter den gegebenen Bedingungen Spaß zu machen, aber auch niemanden in gesundheitliche Gefahr bringen. Poolnudeln wurden zum Zauberwort. Eine Poolnudel ist 1,60 m lang, weich, leicht, bunt, schwimmt auf dem Wasser ... also wunderbar zum Abstand halten, Duell auszufechten, als Speer geworfen oder balanciert zu werden, für Gruppeneinteilungen geeig-

net, für Wasserspiele und vieles mehr. Natürlich haben wir uns nicht nur mit den Poolnudeln beschäftigt. Spielen, Basteln, Malen, Fotografieren, Schminken gehörten ebenso zum Programm, wie ein Besuch aus der Stadtbibliothek mit tollen Spielen und Aktionen rund um Pippi Langstrumpf im Gepäck.

Es waren zwei tolle Wochen mit wunderbaren Kindern, motivierten Teamern (nochmal ein ganz herzliches Dankeschön!) und überwiegend schönem Wetter.

Viele haben gefragt, wann es so etwas wieder gibt. Ob wir das in den nächsten Sommerferien wieder anbieten ist noch nicht klar, es sollte ja „nur“ eine Alternative in diesem Jahr sein. Mal sehen ...

[6 Bilder hängen an, Wichtigkeit nach Reihenfolge. Auf jeden Fall gerne mehrere Bilder]

21. bis 24. Oktober 2020 KiBiWo Samuel – klein, aber wichtig!

Etwas ähnliches bieten wir in den Herbstferien an. In der Zeit vom 21.-24.10. laden wir zur KinderBibelWoche ein. Jeweils von 10.00-15.00 Uhr in der Johannesgemeinde. Am Sonntag, den 25.10 feiern wir als Abschluss einen Familiengottesdienst in der Johanneskirche. Eingeladen sind Kinder zwischen 5 und 10 Jahren. Wir

werden den Propheten Samuel näher kennenlernen. „Klein, aber wichtig!“ Die Geschichten von Samuel und anderen kleinen Leuten.

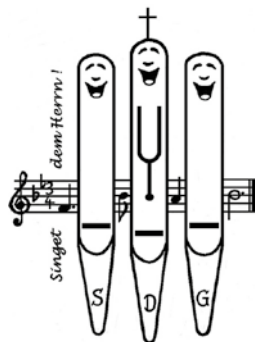
Anmeldungen bitte bis zum 15.10 direkt im Gemeindebüro Nord oder telefonisch unter 0471-61888. Anmeldebestätigung und weitere Informationen gibt es dann per Brief.

Kindergruppe Bibelentdecker
Nach den Herbstferien startet auch endlich die Kindergruppe Bibelentdecker wieder! Wir treffen uns mittwoches von 16.00-18.00 Uhr in der Johannesgemeinde. Beginn ist am 28.10.. Bitte auch dafür im Gemeindebüro anmelden.

Neue Kindergruppe in Markus

Ebenfalls nach den Herbstferien wollen wir eine neue Kindergruppe für 5-10 Jährige in der Markusgemeinde starten. Das erste Treffen findet am Dienstag, den 27.10. um 16.00 Uhr statt. Ob es dann bei dienstags bleibt, werden wir mit den anwesenden Kindern entscheiden. Auch hierfür brauchen wir eine Anmeldung über das Gemeindebüro Nord.

KIRCHENMUSIK NORD



Open-air-Mitsing-Konzert der Nordregion

Zu einem besonderen Ereignis könnte die letzte der CDs am 12.9. führen: geplant wird ein Open-air-Mitsing-Konzert der Nordregion vor der Markuskirche am Samstag Nachmittag (15.30 h). Das Ensemble Cantamus singt die Lieder der CD von vorne (über Mikros), Chorsänger und Zuhörer würden (mit Abstand) auf dem Gelände verteilt sitzen und dürften Mitsingen! Wie das in allen Einzelheiten aussehen kann, wird jetzt erarbeitet und dann auch kommuniziert. Selbstredend wollen wir niemanden gefährden!

mer bis zum 8.11. mit! Aus den meistgenannten erstellt V. Nagel-Geißler ein Programm, das dann vorab veröffentlicht wird (mit Uhrzeiten), so dass jeder zur rechten Zeit kommen kann und es nicht zuviele Zuhörer auf einmal werden. (Homepage: www.johanneskirche-bremerhaven.de)

musikalischer Abend-Gottesdienst in der Johanneskirche

Am 1.11. lädt die Johannesgemeinde wieder zu einem Abend-Gottesdienst mit vorangehender »Musik zum Ankommen« ein (ab 17.30 Uhr). Es musiziert ein Streich-Trio.

CDs in Corona-Zeiten

Wer für sich oder andere in seinem Bekanntenkreis eine folgender CDs haben möchte, wende sich gerne an mich (Tel. 803958/ volker.ng@nord-com.net):

- Musik zu Passion und zu Ostern (mit einer Reihe von geistlichen Worten unserer Pastoren und der Diakonin)
- CD für Kita und das Eltern-Kind-Singen (mit Anika von Soest)
- CD für den Kinder- und Jugendchor (mit Maya Laudien)
- Das Ensemble Cantamus singt für die Erwachsenen-cho-re (diese CD ist auch für unterschiedliche Stimm-lagen erhältlich: es gibt eine Sopran-, Alt- Tenor- und Bassausgabe)

Hörbeispiele daraus sind auf der Homepage der Johannesgemeinde zu hören!

Wunschkonzert auf drei Instrumenten in der Johanneskirche

Ein besonderes Konzert erwartet die Hörer am 14.11. um 15 Uhr in der Johanneskirche: Volker Nagel-Geißler spielt für Sie auf der Orgel, dem Klavier und Harmonium. Es ertönt Festliches, Swingendes, Klassisches, Gospels, Romantisches, Choralgebundenes und Lustiges – was aber genau, das entscheiden Sie! Demnächst sind kurze Ausschnitte der Stücke auf der website der Johannesgemeinde zu hören. Sollten Sie kein Internet haben, können Sie sich im Gemeindebüro oder bei V. Nagel-Geißler eine CD mit den Tonbeispielen ausleihen. Aus diesen 50 Stücken dürfen Sie sich eines wünschen – teilen Sie uns einfach die Num-

Johanneskirche

Verstorben Alter

Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe diese drei, aber die Liebe ist die Größte unter ihnen.
1. Korinther 13,13

David Knol	84
Sophie Horstmann	92
Susanne Slatosch	46
Marianne Oschmann	98
Hans-Jürgen Pilling	88
Benno Gabor	79
Günter Krüger	91
Reinhard Riefel	89
Lisa Koch	85
Klaus-Anton Drees	84
Norbert Vannahme	75
Torsten Laukait	57



»Danke! 16 Jahre Förderverein Kirchenmusik«

Die Arbeit unseres Kirchenmusikers Volker Nagel-Geißler ist ein großer Schatz in unseren Gemeinden. Mit seinen vielen Ideen lässt er auch jetzt nicht locker und probt wieder in kleinen Gruppen, produziert CDs und denkt sich ungewöhnliche Konzerte aus. Um seine Arbeit zu unterstützen, gründeten mehrere Ehrenamtliche vor 16 Jahren den Förderverein, der dann für die Region umbenannt wurde in »Verein zur Förderung der Kirchenmusik in den ev.-luth. Nordgemeinden Bremerhavens e.V.«.

Der Verein kann auf eine sehr erfolgreiche Arbeit zurückblicken. Das liegt natürlich vor allem an den vielen Spenderinnen und Spendern, die seit-

her in großer Verbundenheit unsere Kirchenmusik in beachtlicher Höhe unterstützten. An dieser Stelle möchten wir aber einmal denen danken, die diesen Verein so lange – oft im Stillen – leiten oder geleitet haben. Am 3. September sind Elke Brüggemann und Jörg Schröder aus dem Vorstand zurückgetreten, ebenso Hans-Dieter Krause als Kassenprüfer. Allen dreien gilt unser ausdrücklicher Dank. Ganz besonders Herrn Schröder, der als Kassenwart die meiste Arbeit hatte und bravourös gemeistert hat.

Die 1. Vorsitzende des Vereins ist und bleibt glücklicherweise Inka Lienau. Den 2. Vorsitz hat als Verbindungsmann zu den Kirchenvorständen Pastor Ritter übernommen. Die

wichtige Aufgabe des Kassenswarts wird Johannes Reinke fortführen, während Jörg Schröder uns einmal im Jahr

als Kassenprüfer begleiten wird.

Den bisherigen und den neuen Vorständen danken wir sehr

herzlich, ebenso wie allen Mitgliedern des Vereins und allen, die diese Arbeit finanziell oder musikalisch unterstützen.

Verein zur Förderung der Kirchenmusik
in den ev.-luth. Nordgemeinden Bremerhavens e.V.
IBAN: DE34 2925 0000 0002 8101 07



Elke Brüggemann



Jörg Schröder



Hans-Dieter Krause

Wir können nur gut.



Bodenbeläge | Sonnenschutz | Gardinen | Vorhangstoffe | und vieles mehr ...



Qualität & Service

Gestalten Sie mit Farbe, Licht & Schatten!

Mit unseren modernen Sonnenschutzsystemen bestimmen Sie zu jeder Zeit, wie hell oder wie schattig Ihre Lieblingsplätze sein sollen. Ob als Markisen, Markisolettens, Jalousien, Rollläden oder Raffstores: Wir haben für jede Lichtsituation die passende Lösung.

www.behrens-raumausstattung.de

Behrens Raumausstattung | Schiffdorfer Chaussee 26 | 27574 Bremerhaven
Tel: (0471) 4 58 58 | Mo bis Fr: 10.00 – 18.00 Uhr | Sa: 10.00 – 14.00 Uhr



Pflanzen und Gärtnerhof Debstedt

Garten und Landschaftsbau / Pflanzenhandel / Winterdienst

Neuenwalder Str. 120 · 27607 Debstedt
Tel. 04743-70 90 · Fax 04743-913708
www.gaertnerhof-debstedt.de

Pflanzen- und Gärtnerhof Debstedt Ihr Partner für exklusive Gartengestaltung

Von der modernen Planung über die Realisierung bis hin zur Pflege ist man bei den Experten für Garten- und Landschaftsbau aus Debstedt an der richtigen Adresse. Wir geben Impulse, beraten Sie bei der Gestaltung und setzen Ihre Wünsche ganz individuell um, angefangen bei der Gartengestaltung bis hin zum Terrassenbau. Unsere Pflanzen werden nur aus BDB (Bund deutscher Baumschulen e.V.) anerkannten Baumschulen aus der Region bezogen.

AUS DER LUKASKIRCHE

Einladung zum Bibliolog-Webinar

Die Bibel ist ein Buch mit sieben Siegeln für Sie? Aber neugierig sind Sie schon? Dann sind Sie in unserem Bibliolog-Webinar genau richtig!

Was ist ein Bibliolog?

Sie tauchen in einen Bibeltext ein und erleben die Geschichte mit. Dabei können Sie viel über die Bibel und sich selbst lernen. Das funktioniert ganz einfach und macht viel Spaß. Nach einer kurzen Einführung geht's los. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Der Bibliolog dauert ungefähr 30 Minuten.

Was ist ein Webinar?

Das ist eine Online-Veranstaltung. Sie findet bei Zoom statt (Zoom Video Communications, Inc. | zoom.us). Das Webinar ist kostenlos und unverbindlich. Vorausgesetzt wer-

den nur die Systemanforderungen für ein Meeting bei Zoom (PC, Tablet oder Smartphone).

Wie mache ich mit?

Melden Sie sich einfach jederzeit per E-Mail an bei mail@lukaskirche-bremerhaven.de. Sie erhalten dann eine persönliche Einladung mit allem, was Sie wissen müssen. Und schon geht's los...

Wann geht's los?

Die Webinare bauen nicht aufeinander auf. Sie können an einzelnen Terminen mitmachen oder regelmäßig dabei sein: Mi., 30. Sept., 19 Uhr; Do., 29. Okt., 19 Uhr

Ich freue mich darauf, mit Ihnen gemeinsam die Bibel zu entdecken!

Ihr Pastor Alexander Wilken

Lukaskirche

Taufen

Emma Sophie Jesse

Verstorben

	Alter
Erich Gutsch	87
Peter Schmidt	76
Erika Schierer	87

Konfirmandenunterricht startet wieder

KU4 - Konfirmandenunterricht schon mit 9 (oder 10) Jahren!

Im September und Oktober beginnt wieder der Konfirmandenunterricht in unseren Nordgemeinden. Auch hier ist alles anders. Wir unterrichten am Wochenende wie bisher, aber in kleineren Gruppen und mit Abstand. Der Unterricht ist viel kürzer, dafür gibt es immer Aufgaben für Zuhause. Auf diese Weise werden wir

hoffentlich spannenden Unterricht anbieten können, ohne unsere Konfis zu gefährden. Wir fangen mit den Neunjährigen an (i.d.R. 4. Klasse), aber auch ältere sind willkommen. Anschließend haben die Kinder zwei oder drei Jahre Pause. In dieser Zeit werden sie zu den Veranstaltungen für Kinder in unserer Nordregion eingela-

den. Als Hauptkonfirmanden kehren sie dann mit 13 Jahren (8. Klasse) zurück. Falls Sie ihr Kind noch anmelden möchten, freuen wir uns sehr. Auch wenn jemand das erste Jahr verpasst hat, ist es noch möglich einzusteigen. Bitte sprechen Sie uns über die Pfarrämter oder das Gemeindebüro an.

AUS DER JOHANNESKIRCHE

Weihnachts- und Adventshelfer gesucht!

So langsam bereiten wir uns in allen Gemeinden darauf vor, dass die Einschränkungen der Pandemie Weihnachten noch nicht aufgehoben werden können. Wir entwickeln gerade viele Ideen, was an Heiligabend möglich sein könnte, damit möglichst viele Menschen in irgendeiner Form einen Weihnachtsgottesdienst aus, in oder um unsere Johanneskirche erleben können.

Wir werden in der nächsten Ausgabe genau angeben, welche Gottesdienste wir anbieten können.

Trotzdem werden viele ältere Menschen sich nicht trauen zur Kirche zu kommen. Darum planen wir gerade sowohl zu Beginn der Adventszeit, als

auch an Weihnachten selbst Botschaften an ältere Menschen in der Gemeinde zu verteilen. Dafür suchen wir viele Männer und Frauen, die mit uns ab dem 1. Advent und dann an Heiligabend und am 1. und 2. Weihnachtstag den älteren Gemeindegliedern ein Stück Weihnachten nach Hause bringen würden. Überlegen Sie doch schon einmal, ob Sie dazu Lust haben.

Vieles kann in diesem Jahr nicht stattfinden, was unser Gemeindeleben normalerweise prägt. Noch treffen sich nicht alle Gruppen und Kreise, aber in veränderter Form doch die Mehrzahl. Gemeinsames Essen und größere Feste sind aber immer noch nicht möglich. Auch der Reformationstag wird

nur mit einem Gottesdienst und gemeinsamen Singen stattfinden, der Adventsmarkt ebenfalls nur in ganz anderer Form möglich sein.

Um so mehr freuen wir uns auf den lebendigen Adventskalender, der ab dem 1. Dezember wieder jeden Abend an Fenster unserer Gemeinde zum gemeinsamen Singen einlädt.

In diesem Jahr wird es nur draußen stattfinden können. So suchen wir wieder Gastgeber und Gastgeberinnen. Bei schlechtem Wetter können wir zumindest einen Pavillon zur Verfügung stellen.

Wer mitmachen möchte, melde sich bitte bei Pastor Ritter.



Tischlerei

Einrichtung für
Privat + Gewerbe
Entwurf + Fertigung

Tel. 04 71-33 0 32
www.lenz-tischlerei.de

Simone Handel

Service für Schließanlagen

Immer noch in Speckenbüttel!



Tel. 0471 8 12 00 - www.simone-handel.de

Johannesmäuse bekommen »Erste Falten«

Wenn man in ein bestimmtes Alter kommt als Mensch, dann ist es unvermeidbar, dass sich erste Falten im Gesicht zeigen. Bei Gebäuden entstehen dem entsprechend hier und da Risse im Mauerwerk, oder der Putz beginnt zu bröckeln. Das ist ganz normal, daran sieht man, dass viel Sonne einen beschien hat, viel Regen über einem heruntergegangen ist und man schon eine Menge erlebt hat. So ist das mit der Kita JOHANNESMÄUSE auch. Im März 2021

Verfügung gestellt bekommen, wie dieses Bild von der Einweihung zeigt.

Vieles ist aber auch in unseren Köpfen und auf anderen Medien gespeichert, die die moderne Technik so bereitstellt. Wer hätte sich 1971 denken können, dass es mal eine Zeit geben wird, in der manche Kinder 5 Monate lang IHRE Kita nicht besuchen dürfen? Tja, so war es. Wir vom Team der JOHANNESMÄUSE haben die Zeit mit den

chen Umständen wir im nächsten Frühjahr unser Jubiläum feiern dürfen, dennoch sind wir gewiss, dass wir es feiern. Dazu soll es ein Fotobuch geben, was wir vielleicht auch öffentlich zugänglich machen wollen, mindestens aber ein Ansichtsexemplar in unserem Haus. Wenn Sie dazu einen Beitrag leisten mögen, freue ich mich, wenn Sie mir Ihre Bilder gerne per Post (einen Abzug bitte kein Original) oder per Mail an die Kita senden würden. Gerne mit einer kleinen Notiz mit der Jahreszahl und dem Anlass, zu dem es entstanden ist. Vielleicht gibt es ja auch eine nette Begebenheit, an die Sie sich im Zusammenhang mit dem Kindergarten gerne erinnern. Auch dafür soll Platz sein in einem Gästebuch, was wir bereits zum 40. Jubiläum begonnen haben. Darin kann dann auch Ihr Gruß Platz finden. Ob Sie ihn uns im März persönlich bringen dürfen oder wir ihn ebenfalls »nur« per Post bekommen können, wissen wir leider ja nicht. In jedem Fall freuen wir uns schon auf nette Ergänzungen, Erinnerungen und hoffentlich eine Möglichkeit, diese persönlich in feierlichem Rahmen teilen zu können.

Ihre Beiträge gerne ab sofort, aber bis spätestens Ende Januar an: Ev.-luth. Kita JOHANNESMÄUSE, Vor dem Grabensmoor 4a, 27578 Bremerhaven: oder kts.johannesmaeuse.bremerhaven@evlka.de

Vielen Dank Ihre
Anika von Soest



Einweihung der Kita aus der Nordsee-Zeitung 1971 zur Einweihung der Kita

steht der Kindergarten bereits 50 Jahre an diesem schönen Ort versteckt hinter der Johanneskirche. Es gibt hier in Speckenbüttel und Leherheide sicherlich viele Familien, die bereits den Bau der Kita miterlebt haben, deren Kinder vielleicht sogar die Einweihung am 1.3.1971 miterlebt haben? Dieses Haus hat viel zu erzählen. Einiges davon haben wir auf Fotos festgehalten, bzw. zur

wenigen Kindern in der Einrichtung aber sinnvoll nutzen können und haben unser hauseigenes Fotoarchiv schon einmal durchforstet und größtenteils die Fotos digitalisiert. Für unser Jubiläum im nächsten Jahr wäre es aber toll, wenn wir es noch erweitern könnten mit Fotos, die bei Ihnen zuhause vielleicht noch in Alben oder Schubladen schlummern. Leider wissen wir alle ja noch nicht, unter wel-

Konfirmationen unter besonderen Bedingungen

Kurz vor Erscheinen dieser Ausgabe haben wir Ende August 22 Konfirmandinnen und Konfirmanden konfirmieren dürfen. Mit genauer Anmelde- und Platzanweiser, Sologesang und fünf kleineren Gottesdiensten haben wir allen Einschränkungen zum Trotz

bewegende Gottesdienste gefeiert. Inhaltlich waren sie vor allem durch diese jungen Leute bewegend, die mit ihren eigenen Bekenntnissen, die Inhalte dieser Gottesdienste bestimmt haben. In großer Dankbarkeit haben wir mit diesen Konfis Konfir-

mation gefeiert, dankbar für alles Verständnis der Gäste, alle Mithilfe und die Ernsthaftigkeit dieser jungen Menschen. Sie haben uns deutlich spüren lassen, wie wichtig Glaube gerade jetzt ist. Wir wünschen Euch von Herzen Gottes Segen für euren weiteren Weg.

Willkommen Zuhause

In unseren modernen Einrichtungen finden Sie in sicherer und angenehmer Atmosphäre Geborgenheit und ein geselliges Miteinander – denn Zuhause ist da, wo man sich wohlfühlt.

Wir freuen uns
auf Sie!

Hansa

Leben wie ich will.

www.hansa-gruppe.info

Pflegezentrum am Bürgerpark | Kurz- & Langzeitpflege | Tel. 0471 147-0
Marie-von-Seggern-Heim | Kurz- & Langzeitpflege | Tel. 0471 892-0
Betreutes Wohnen Abbestraße | Tel. 0471 892-410

Sie erreichen uns:

Gemeindebüro-Nord:

Katja Giese und Petra Jürgens,
Louise-Schroeder-Straße 1,
Ø 6 18 88 · Fax 6 99 95 80
GB-Nord.Bremerhaven@evlka.de
Öffnungszeiten: Montag bis
Freitag 9 bis 11.30 Uhr,
Di. + Mi. 15 bis 17 Uhr

Jugendarbeit Nord:

Diakonin Ulrike Hartmann,
Vor dem Grabensmoor 6b
(Büro), Ø 0179/3893834,
ulrikeney@aol.com

Kirchenmusik Nord:

Organist und Chorleiter Volker
Nagel-Geißler, Ø 80 39 58
(Büro: Vor dem Grabensmoor 6b)

Johanneskirchengemeinde:

Pastor Sebastian Ritter,
Vor dem Grabensmoor 6,
Ø 80 10 87,
johanneskirche@t-online.de
Küster Stefan Zippel,
Ø 8 33 20 (Gemeindehaus);
Kindergarten »Johannesmäuse«, Vor dem Grabensmoor 4 a,
Ø 8 50 30

Markuskirchengemeinde:

Pastorin Friederike Köhn,
Entenmoorweg 11-15
Ø 0471-65023
friederike.koehn@evlka.de
www.markuskirchengemeinde-
bremerhaven.de

Lukaskirchengemeinde:

Pastor Alexander Wilken,
Ø 6 20 87, Küsterin Simone
Stalder, Ø 60689
www.lukaskirche-bremerhaven.de

Gäste im Gemeindehaus Johannes:

Selbsthilfegruppe f. Alkoholge-
fährdete: Jeden Dienstag um
19.30 Uhr

Pfadfindergruppen: Auf dem
Pfadfindergelände neben dem
Pfefferkorn; Mo., 18-19 Uhr:

Jugendliche ab 15 J.
Im Pfadikeller im Gemeinde-
haus, Di. 18-19 Uhr,
Kinder von 8-14 J.; Do., 18.30-
19.30 Uhr, Kinder von 8-14 J.
(R. Manning, Ø016093111147)

Freitag, 11. September**Gottesdienste für Kinder und junge Familien**

16 Uhr Christuskirche, Kirche mit Kindern,
D. Theiler

Sonntag, 13. September**Gottesdienste**

10 Uhr Johanneskirche, P. Schlüter

18 Uhr Markuskirche, N.N.

10 Uhr Lukaskirche, P. Wilken

10 Uhr Dionysiuskirche Lehe,
Pn. Eurich

10 Uhr Pauluskirche, Lektorengottesdienst,
Ln. Veit und Team

10 Uhr Kreuzkirche, P. Warnecke

10 Uhr Petruskirche, P. Bode

10 Uhr Auferstehungskirche, Gottesdienst
zum Frauensonntag, Ln. Mio,
Kirchencafé

10 Uhr Dionysiuskirche Wulsdorf,
P. Schäfer

Konfirmationen

10 Uhr Christuskirche, P. Langhorst

Freitag, 18. September**Gottesdienste für Kinder und junge Familien**

16 Uhr Christuskirche, Kirche mit Kindern,
D. Theiler

Sonnabend, 19. September**Konfirmationen**

10, 11 Uhr und evtl. 12 Uhr Auferstehungskir-
che, Pn. Breuer und Dn. Frieden

Sonntag, 20. September**Gottesdienste**

10 Uhr Johanneskirche, P. Ritter

10 Uhr Markuskirche, Pn. Köhn

18 Uhr Lukaskirche, P. Wilken

10 Uhr Pauluskirche,
Ln. in Ausbildung Lena Bartling

11 Uhr Kreuzkirche, mit Taufe,
P. Weber

10 Uhr Christuskirche, Familienkirche,
D. Theiler u. Team

10 Uhr Matthäuskirche, P. Schlicht und
P. Bode

17 Uhr Petruskirche, P. Schlicht und
P. Bode

10 Uhr Martin-Luther-Kirche, P. Schäfer

11.30 Uhr Martin-Luther-Kirche, mit Begrü-
ßung der neuen Konfirmand/-innen,
Dn. Koeppen und P. Schäfer

10 Uhr Martinskirche, Pn. Breuer

Gottesdienste an ungewöhnlichem Ort

14 Uhr Dionysiuskirche Lehe, Gottesdienst
zur Verabschiedung von Pastor Jo-
hann de Buhr auf dem Gelände der
Ev.-luth. Freizeit- und Bildungsstätte
in Drangstedt. Nur für geladene
Gäste

Freitag, 25. September**Gottesdienste in anderen Sprachen****Farsi Gottesdienst**

18 Uhr Kreuzkirche, P. Oborski

Gottesdienste für Kinder und junge Familien

16 Uhr Christuskirche, Kirche mit Kindern,
D. Theiler

Sonntag, 27. September**Gottesdienste**

18 Uhr Zionkirche, P. Schlüter

10 Uhr Johanneskirche, P. Ritter

10 Uhr Markuskirche, Pn. Köhn

10 Uhr Lukaskirche, P. Wilken

10 Uhr Dionysiuskirche Lehe,
Ln. Sandra Mio

10 Uhr Pauluskirche, Pn. Schridde

10 Uhr Kreuzkirche, L. Heiland

10 Uhr Christuskirche, Gottesdienst,
anschl. Kirchenkaffee, P. Scheffe

10 Uhr Petruskirche, P. Schlicht

10 Uhr Auferstehungskirche,
PiR. Colmsee

10 Uhr Dionysiuskirche Wulsdorf,
P. Schäfer

10 Uhr Martinskirche, L. Thiele

Freitag, 2. Oktober**Gottesdienste für Kinder und junge Familien**

16 Uhr Christuskirche, Kirche mit Kindern,
D. Theiler

Sonnabend, 03. Oktober**Gottesdienste in anderen Sprachen****Arab.-ev. Gottesdienst**

15 Uhr Kreuzkirche, P. Mikhail

Sonntag, 04. Oktober**Erntedankfest****Gottesdienste**

10 Uhr Zionkirche, P. Maschke

10 Uhr Johanneskirche, Ritter

10 Uhr Markuskirche, Pn. Köhn

10 Uhr Lukaskirche, P. Wilken

10 Uhr Dionysiuskirche Lehe, zum Ernte-
dank in plattdeutscher Sprache,
P.i.R. Bertelsmeyer

10 Uhr oder 17 Uhr Pauluskirche, Gottes-
dienst/Chorprojekt, Pn. Schridde.
Die Zeitangaben entnehmen Sie bitte
der Tagespresse


10 Uhr Christuskirche, Familienkirche zum
Erntedankfest, D. Theiler u. Team

10 Uhr Matthäuskirche, P. Schlicht und
P. Bode

17 Uhr Petruskirche, P. Schlicht und P. Bode

10 Uhr Martinskirche, Erntedankgottes-
dienst, Pn. Breuer

Gottesdienste mit Kindern und Familien

10 Uhr  Kreuzkirche, P. Weber
und Kindergarten

Gottesdienste an anderen Orten

11.30 Uhr Start an der Martin-Luther-Kirche,
Stationengottesdienst, Pn. Pfeifer
und Ln. Funck

Freitag, 9. Oktober**Gottesdienste in anderen Sprachen****Farsi Gottesdienst**

18 Uhr Kreuzkirche, P. Oborski

Gottesdienste für Kinder und junge Familien

16 Uhr Christuskirche, Kirche mit Kindern,
D. Theiler

Sonnabend, 10. Oktober**Konfirmationen**

14 +16 Uhr Dionysiuskirche Wulsdorf,
P. Schäfer und Dn. Koeppen

15 Uhr Martin-Luther-Kirche,
P. Schäfer und Dn. Koeppen

Sonntag, 11. Oktober**Gottesdienst**

10 Uhr Johanneskirche, P. Ritter

18 Uhr Markuskirche, Lektoren

10 Uhr Lukaskirche, P. Wilken

10 Uhr Dionysiuskirche Lehe,
Pn. Eurich

10 Uhr Pauluskirche, Pn. Ihlenfeldt

10 Uhr Kreuzkirche, Pn. Jaensch

10 Uhr Christuskirche,
Sup. Wendorf-von Blumröder

10 Uhr Petruskirche, P. Bode

10 Uhr Auferstehungskirche,
Pn. Breuer,

18 Uhr Dionysiuskirche Wulsdorf,
Ln. Funck

Konfirmationen

9.30 Uhr .. Dionysiuskirche Wulsdorf,
P. Schäfer und Dn. Koeppen

10.30 Uhr Martin-Luther-Kirche,
P. Schäfer und Dn. Koeppen

Sonntag, 18. Oktober**Gottesdienste**

10 Uhr Johanneskirche, DiR Göldner

10 Uhr Markuskirche, Pn. Köhn

18 Uhr Lukaskirche, PiR. Colmsee

10 Uhr Dionysiuskirche Lehe, Ln. Johannsen

10 Uhr Pauluskirche, mit Taufe,
Pn. Schridde

10 Uhr Kreuzkirche, Lektoren der Gemeinde

10 Uhr Christuskirche, P. Plath

15 und 17 Uhr Marienkirche,
Krimi-Gottesdienst, P. Scheffe

10 Uhr Matthäuskirche, P. Schlicht und
P. Bode

17 Uhr Petruskirche, P. Schlicht und
P. Bode

10 Uhr Martin-Luther-Kirche, Pn. Pfeifer

10 Uhr Martinskirche, plattdeutscher Got-
tesdienst, P. Bertelsmeyer

Sonntag, 25. Oktober**Gottesdienste**

- 18 Uhr** Zionkirche, DiR. Göldner
10 Uhr Markuskirche, Pn. Köhn
10 Uhr Lukaskirche, Präd. Löwe
10 Uhr Dionysiuskirche Lehe, mit Taufmöglichkeit, Pn. Eurich
10 Uhr oder 17 Uhr Pauluskirche, Gottesdienst/Chorprojekt, Pn. Schridde.
 Die Zeitangaben entnehmen Sie bitte der Tagespresse
11 Uhr Kreuzkirche, P. Weber
10 Uhr Christuskirche, Gottesdienst zum Konfirmationsjubiläum, P. Plath
10 Uhr Petruskirche, P. Schlicht
10 Uhr Auferstehungskirche, Ln. Mio, Kirchencafé
10 Uhr Dionysiuskirche Wulsdorf, P. Schäfer
10 Uhr Martinskirche, L. Thiele

Gottesdienst für Kinder und junge Familien

- 10 Uhr** Johanneskirche, P. Ritter und Dn. Hartmann

Freitag, 9. Oktober**Gottesdienste für Kinder und junge Familien**

- 16 Uhr** Christuskirche, Kirche mit Kindern, D. Theiler

Freitag, 30. Oktober**Gottesdienste für Kinder und junge Familien**

- 16 Uhr** Christuskirche, Kirche mit Kindern, D. Theiler

Sonnabend, 31. Oktober**Reformationstag****Gottesdienste**

- 19 Uhr** Johanneskirche im Freien, P. Ritter und P. Keil, bei schlechtem Wetter 18 + 19 Uhr drinnen
17 Uhr Marienkirche, Andacht zum Reformationstag, P. Scheffe
18 Uhr Martin-Luther-Kirche, Ln. Bülles und Ln. Funck

Sonntag, 1. November**Gottesdienste**

- 18 Uhr** Johanneskirche, ab 17.30 Uhr mit Musik zum Ankommen, P. Ritter
10 Uhr Markuskirche, P. Ritter
10 Uhr Lukaskirche, P. Wilken
10 Uhr Dionysiuskirche Lehe, Pn. Eurich
10 Uhr Pauluskirche, mit Konfirmandentaufe, Pn. Ihlenfeldt
10 Uhr Kreuzkirche, Ln. Hoffmann, Gottesdienst zum Reformationssonntag
10 Uhr Christuskirche, P. Langhorst
10 Uhr Marienkirche, Krabbelgottesdienst, P. Scheffe u. D. Theiler
10 Uhr Matthäuskirche, P. Schlicht und P. Bode
17 Uhr Petruskirche, P. Schlicht und P. Bode

10 Uhr Dionysiuskirche Wulsdorf, Ln. Funck

11 Uhr Dionysiuskirche Wulsdorf, Taufe, P. Schäfer

10 Uhr Martinskirche, Pn. Breuer

Freitag, 06. November**Gottesdienste in anderen Sprachen****Farsi Gottesdienst**

18 Uhr Kreuzkirche, P. Oborski

Gottesdienste für Kinder und junge Familien

16 Uhr Christuskirche, Kirche mit Kindern, D. Theiler

Sonntag, 8. November**Gottesdienste**

- 10 Uhr** Johanneskirche, P. Ritter
18 Uhr Markuskirche, Lektoren
10 Uhr Lukaskirche, P. H.-C. Schlüter
10 Uhr Dionysiuskirche Lehe, Ln. Mio
10 Uhr Pauluskirche, Jubiläumskonfirmation, Pn. Schridde
10 Uhr Kreuzkirche, Frauen der Gemeinde, Gottesdienst zum Frauentag
10 Uhr Christuskirche, P. Scheffe
10 Uhr Petruskirche, P. Bode
10 Uhr Auferstehungskirche, Pn. Breuer, Kirchencafé
10 Uhr Martin-Luther-Kirche, Ln. Bülles und P. Schäfer

Freitag, 13. November**Gottesdienste für Kinder und junge Familien**

16 Uhr Christuskirche, Kirche mit Kindern, D. Theiler

Sonnabend, 14. November**Gottesdienste in anderen Sprachen****Arab.-ev. Gottesdienst**

15 Uhr Kreuzkirche, P. Mikhail

Sonntag, 15. November**Gottesdienste**

- 10 Uhr** Zionkirche, Gottesdienst mit den Ortvereinen, P. Maschke
10 Uhr Johanneskirche, P. Ritter
10 Uhr Markuskirche, Pn. Köhn
18 Uhr Lukaskirche, P. Wilken
10 Uhr Dionysiuskirche Lehe, Pn. Eurich

10 Uhr Pauluskirche, Gottesdienst zum Volkstrauertag, Pn. Schridde

10 Uhr Kreuzkirche, Männer der Gemeinde

10 Uhr Christuskirche, P. Plath

18 Uhr Marienkirche, Friedensgottesdienst, Lektoren Kleen u. Janßen

10 Uhr Matthäuskirche, P. Schlicht und P. Bode

17 Uhr Matthäuskirche, P. Schlicht und P. Bode

18 Uhr Dionysiuskirche Wulsdorf, Friedensgottesdienst, Team

10 Uhr Martinskirche, PiR. Colmsee, anschl. Kranzniederlegung

Mittwoch, 18. November**Buß- und Betttag****Gottesdienste**

- 18 Uhr** Lukaskirche, P. H.-C. Schlüter
18 Uhr Marienkirche, P. Langhorst u. Konfirmand(innen)
19 Uhr Martin-Luther-Kirche, ökumenisch, Diakon Sczesny, Ln. Bülles und P. Schäfer

Freitag, 20. November**Gottesdienste für Kinder und junge Familien**

16 Uhr Christuskirche, Kirche mit Kindern, D. Theiler

Sonntag, 22. November**Toten- und Wigigkeitssonntag****Gottesdienste zum Gedenken an die Verstorbenen**

- 10 Uhr** Zionkirche, P. Schlüter
10 Uhr Johanneskirche, P. Ritter
10 Uhr Markuskirche, Pn. Köhn
10 Uhr Lukaskirche, P. Wilken
10 Uhr Kreuzkirche, P. Weber
10 Uhr Dionysiuskirche Lehe, Pn. Eurich
10 Uhr Christuskirche, P. Scheffe
10 Uhr Marienkirche, P. Langhorst
10 Uhr Petruskirche, P. Schlicht
10 Uhr Auferstehungskirche, Pn. Breuer
10 Uhr Martin-Luther-Kirche, Pn. Pfeifer
9.30 Uhr .. Dionysiuskirche Wulsdorf, P. Schäfer
11 Uhr Dionysiuskirche Wulsdorf, P. Schäfer
15 Uhr Martinskirche, Pn. Breuer

Gottesdienste an anderen Orten

12 Uhr Friedhof Alt-Wulsdorf, Andacht, Pn. Pfeifer





BORCH
MALEREIWERKSTÄTTEN

27576 Bremerhaven
Auf den Sülten 5
Tel. 0471-51909

Regelmäßige Termine: (nicht in den Schulferien)

Angebote für Ältere:

Seniorenkreis: Donnerstag, 14.30 Uhr

Poesie am Vormittag: Mittwoch, 07.10., 04.11., 02.12., 10.00 Uhr

Sie erreichen uns:

Pastorin Lilo Eurich: Friedhofstr. 1c · ☎ 9 69 13 54

Pastor Johann de Buhr: Friedhofstraße 1a · ☎ 8 18 15

Diakonin: Daniela Memedovski, Stresemannstr. 267, ☎ 3089556

Gemeindebüro: Frau Dörte Sengstaken · Stresemannstraße 267 ·

☎ 8 14 12, Fax: 8 2085, Di, + Do.: 9 bis 12 Uhr, Mi. 14 bis 17 Uhr,

www.dionysiusgemeinde-lehe.de

Küster: Karl-Heinz Helsberg ☎ 01 62/832 32 96

Kindertagesstätte Arche Noah: ☎ 95 84 52 95, Friedhofstraße 1,
Büro der Kindertagesstätte und Krippe Arche Noah,
Stresemannstr. 265, ☎ 8 44 88

Krippe Arche Noah: Stresemannstr. 265, ☎ 8 00 99 71

Kirchenmusik: Folker Froebe, ☎ 20 02 90,

Vorsitzender des Kirchenvorstandes: Harald Helms, Nordstr. 26,
☎ 80 13 12

Auch in schlechten Zeiten, Gutes tun

Trotz der Einschränkungen durch Corona und den damit einhergehenden Schwierigkeiten haben die Kinder und Mitarbeiter der Arche Noah auch Überraschungen erleben dürfen. So erreichte die Einrichtung über unsere Pastorin Lilo Eurich die tolle Nachricht, dass Frau Sophie Frau Stenzel zu ihrem 90. Geburtstag auf per-

sönliche Geschenke verzichtete und lieber zu einer Spende für die Arche Noah in ihrem Familien- und Freundeskreis aufgerufen hat.

So kam die überwältigende Summe von 705,00 Euro zu Stande, die sie gemeinsam mit ihrer Tochter Frau Berg-Radtke und Frau Eurich am 9. Juli der Arche Noah überreicht hat.

Kinder und Mitarbeiter sind sehr berührt von diesem Geschenk und wollen auf diesem Wege Frau Stenzel nochmal von ganzem Herzen danken. Wir hoffen, sie bald wieder in der Arche Noah begrüßen zu dürfen.

Eine weitere tolle Nachricht erhielt die Arche Noah von dem Lions Club Bremerhaven, der wie jedes Jahr Einrichtungen mit Geldspenden bedenkt, um den Kindern und ihren Bedürfnissen gerecht werden zu können. In diesem Jahr hat der Lions Club auch uns mit einer Spende von 1.000 Euro unterstützt und hat uns so ermöglicht, für Kita und Krippe Fahrzeuge für die Kinder bereitzustellen zu können.

Auch beim Lions Club Bremerhaven möchten wir uns auf diesem Wege recht herzlich bedanken.



Petersburger Harmonie im Dezember in der Alten Kirche

Am Montag, dem 30. November um 19.30 Uhr singen die sechs Herren des Vokalensembles Petersburger Harmonie wieder in der Alten Kirche russische Chormusik aus acht Jahrhunderten. Viele Menschen freuen sich wohl gerade in diesem Jahr auf die Musik. Der Eintritt ist frei, um eine Spende für die Sänger wird herzlich gebeten.



Taufen

William Falkenberg

Liam Orlando Kühne

Dante Eskera

Maja Koß

Lisa Christin Patzig

Elina Philine Schumacher

Niklas Göken

Trauungen

Gerhard Niewöhner und Petra

Niewöhner, geb. Siebels

Verstorben

Walter Woest 88

Renate Staats,

geb. Schumacher 80

Werner Voß 90

Brunhilde Zimmermann,

geb. Richter 91

Hannelore Neueroth,

geb. Krause 83

Otto Sunkomait 81

Werner Heinicke 91

Anita Tietge, geb. Hinrichs . . 92

Richard Grünholz 85



Hans Böckler Straße 32b
27578 Bremerhaven
Telefon: 0471/1428980

Öffnungszeiten:
Mo-Sa: 7.00-22.00 Uhr

Einlösung von maximal drei Gutscheinen pro Einkauf!
(Kopien werden nicht angenommen)

10% RABATT
auf einen Artikel Ihrer Wahl*

Gültig vom 10.09.-18.11.20
Nur gültig im Edeka-Markt Cord

*Gilt nicht für Tabakwaren, Zeitschriften, Bücher, Pfand, Tchibo-Artikel, rabattierte Artikel und Prepaid-Produkte



10% RABATT
auf einen Artikel Ihrer Wahl*

Gültig vom 10.09.-18.11.20
Nur gültig im Edeka-Markt Cord

*Gilt nicht für Tabakwaren, Zeitschriften, Bücher, Pfand, Tchibo-Artikel, rabattierte Artikel und Prepaid-Produkte



10% RABATT
auf einen Artikel Ihrer Wahl*

Gültig vom 10.09.-18.11.20
Nur gültig im Edeka-Markt Cord

*Gilt nicht für Tabakwaren, Zeitschriften, Bücher, Pfand, Tchibo-Artikel, rabattierte Artikel und Prepaid-Produkte



Aus der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen & Familien

Aufgrund von Covid-19 können wir nach den Sommerferien noch nicht richtig mit allen Angeboten durchstarten. Wann die Kindergruppe »Der Kunterbunte Kindernachmittag«, die Jugendgruppe oder

auch der Treffpunkt Groß & Klein wieder losgehen können, entnehmen sie bitte den Aushängen an den Gemeindehäusern oder informieren Sie sich telefonisch bei Diakonin Daniela Memedovski. Zunächst

wird es nur kleine Angebote in kleinen Gruppen geben.

Auf ein baldiges Wiedersehen
Regionaldiakonin Daniela
Memedovski; ☎ 30 89 556



Für Konfis ... Einladung zum Infoabend

Anmeldestart zum Konfer 2021-2022

Im Januar 2021 startet der nächste Konferjahrgang in der Region Mitte-Lehe. Das heißt, alle Jugendlichen, die zur Dionysius-, Michaelis-Paulus oder Kreuzkirche gehören, können sich anmelden – aber natürlich auch Jugendliche, die sich angesprochen fühlen und einmal etwas Neues ausprobieren wollen. Mitmachen können Jugendliche aus dem Geburtsjahrgang 2008 (und älter).

Die Flotte – was ist das denn nun genau? Unsere gesamte Konfirmand/-innenarbeit nennt sich »Die Flotte – Konfis unterwegs«. »Wir finden das passt zu uns, zur Stadt Bremerhaven und auch zu unserer Konferzeit. Mit Konfis unterwegs sein, dem eigenen Glauben auf die Spur kommen, fragen, hinterfragen, Gemeinden und die

Region kennenlernen – das wollen wir bei der Flotte«.

Wir starten im Januar 2021 und treffen uns 14tägig Freitag-nachmittags von 16.00-18.30 Uhr. Vom 16. – 21. April 2021 findet dann unsere große Flotte Segelfreizeit auf dem IJsselmeer in den Niederlanden statt. Für diejenigen die nicht »segelfest« sind gibt es alternativ zeitgleich ein tolles Landprogramm hier vor Ort. Zwischen den Herbst- und Weihnachtsferien gibt es dann neben den Konferblöcken noch die Projekte. Hier können sich die Konfis für ein Projekt entscheiden. Diese haben ganz unterschiedliche Themen, wie z. B. Frieden, Diakonie, Sterben & Tod, was glaube ich eigentlich...

Im letzten Viertel der Konfirmandenzeit wird es noch eine

Wochenendfahrt nach Drangstedt geben zum Thema Abendmahl. Und im April/Mai 2022 schließlich die Konfirmation.

Um noch mehr über unsere Konfirmandenarbeit zu erfahren, laden wir die Eltern zu unserem »Flotte-Info-Abend« am Donnerstag, den 24. September 2020 um 19 Uhr in die Alte Kirche (Langestr./Ecke Eisenbahnstr.) ein. Aufgrund der aktuellen Hygieneverordnung bitten wir darum, nur mit einem Elternteil zu erscheinen und einen Mund-Nasen-Schutz mitzubringen.

Vor Ort können Sie Ihr Kind direkt anmelden. Bei Fragen melden Sie sich gerne bei Pastorin Anneke Ihlenfeldt (☎ 5 64 94) oder bei Diakonin Daniela Memedovski (☎ 30 89 556)




Gegr. 1680

ALTE PRIVIL. APOTHEKE

Dr. Joachim Sandmann

27576 Bremerhaven · Poststraße 1
(an der Alten Kirche)
Telefon 04 71/80 30 77
service@alte-privil-apotheke.de

**Plötzlicher Todesfall !
Keine Vorsorge ?
Und was passiert jetzt?!**

Wir lassen keine Frage unbeantwortet !
... schweres
leichter
Hadeler machen...
BESTATTUNGEN...
Krüselstraße 21-25, 27580 Bremerhaven-Lehe
☎ 0471 984 660, www.hadeler-bestattungen.de



Ihre Familie Osterdorff



Andreas Büchel
Gewürzfachgeschäft

Kräuter - Gewürze - Tees - Naturwaren

Jeden Samstag auf dem
Wochenmarkt Geestemünde

SERVICE-BÜRO TORSTEN BENECKE

Vertrauen Sie auf ausgezeichnete Leistungen.



Lange Str. 109 · 27580 Bremerhaven
Telefon 04 71/3 91 26 66
Carsten-Lücken-Str. 116
27574 Bremerhaven
Mobil 01 74/6 48 96 20
torsten.benecken@concordia.de

CONCORDIA.
EIN GUTER GRUND.



Jeden
Mi. + So Wochen-
markt Geestemünde



Fruchthandel Dietzel
Seit 1970
OBST · GEMÜSE · SÜßFRÜCHTE

Rickmersstraße 68 · 27568 Bremerhaven
☎ (04 71) 5 32 29 · ☎ (04 71) 9 51 57 55
www.fruchthandel-dietzel.de




**Über 80 Öfen in der Ausstellung.
Neue Ofen-Modelle eingetroffen!**

POSTSTRASSE 2 • BEVERSTEDT • ☎ 0 47 47-2 31 • WWW.DOESCHER.EU

Die größte Kaminofenausstellung im Norden

Seit Anfang des Jahres führt Hannes Puckhaber das erfolgreiche Unternehmen J.W. Döschler Ww. e. K. in Beverstedt, welches auf 200 Jahre Unternehmensgeschichte zurückblicken kann. Entspannt zum eigenen Traumofen. Es erwartet Sie ein umfangreiches Sortiment im Bereich Ofenbau und Ofenzubehör. Besuchen Sie uns und lassen Sie sich kostenlos und fachkundig beraten, wenn es um die Realisation Ihres persönlichen Traum-Ofens geht.

**So., 13. September, 10 Uhr: Lektoren-Gottesdienst,
In Veit + Team, Musik: Ilia Bilenko**

Save the Date!
So., 4. Oktober: Gospel Church

Uhrzeit und weitere Infos werden in der Tagespresse und auf der Homepage www.pauluskirche-bremerhaven.de bekanntgegeben.



**Qualitäts-Zahnersatz
made in Bremerhaven**

- Wir fertigen Ihren Zahnersatz ausschließlich vor Ort
- Wir kooperieren mit den führenden deutschen Universitäten
- Wir schaffen Arbeitsplätze hier in Bremerhaven

Rübeling
DENTAL-LABOR
BREMERHAVEN

Rübeling Dental-Labor
Langener Landstraße 173
27580 Bremerhaven
Telefon: 0471 / 984 87-0
info@ruebeling.de · www.ruebeling.de

Das Gemeindeleben geht weiter

Fast alle Gruppen und Kreise treffen sich wieder

Das Gemeindeleben kommt langsam wieder in Gang. Ein neuer Alltag beginnt. Vor allem steht »AHA«: Abstandhalten, Händewaschen, Alltagsmaske tragen.

Auch für unsere Gruppen und Kreise sind diese Regeln verpflichtend. Für die Benutzung der Räume im Michaeliszentrum und in der Pauluskirche wurde ein entsprechendes Hygienekonzept erstellt, das für die gesundheitliche Unversehrtheit aller Nutzer sorgen soll.

Unter diesen Vorzeichen ein geselliges Beisammensein durchzuführen, ist nicht einfach. Aber der Wunsch, sich nach langer Zeit wiederzusehen und sich auszutauschen, hat nahezu alle unsere Gruppen und Kreise wieder »ans Laufen« gebracht.

Eine Ausnahme bildet noch der Seniorenkreis. Da alle Teilnehmer zur Risikogruppe gehören, wird es in Absprache mit der Gruppenleitung vorerst keine gemeinsamen Treffen geben.

Frühestens im Oktober soll, abhängig von der Entwicklung der Gefährdung durch das Coronavirus, noch einmal neu beraten werden, ob eine Zusammenkunft möglich ist.

Wir bitten Sie, liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Seniorenkreises, daher noch um Geduld und hoffen, Ihnen bald »grünes Licht« geben zu dürfen.

Christiane Koschinsky

Sie erreichen uns:

Pastorin Anneke Ihlenfeldt: Eichendorffstr. 18, ☎ 5 64 94
Pastorin Andrea Schridde: Neulandstr. 55, ☎ 407 98
Diakonin: Daniela Memedovski, Stresemannstr. 267, T 3089556
Kantorin Silke Matscheizik: ☎ 800 91 25
Küster Gerd Reinke: ☎ 0151-50 75 25 48

Gemeindebüro: Frau Britta Mayer, Goethestr. 65, ☎ 5 41 14,
 Fax 800 58 33, Email: KG.Michaelis-Paulus@evlka.de,
 Öffnungszeiten: Di. + Do., 10-12 Uhr

Kindertagesstätte Michaelis: Lange Straße 93, ☎ 515 30
Kindertagesstätte Wichernhaus: Jacobistr. 44, ☎ 955 52 14,
Internet: www.pauluskirche-bremerhaven.de
Familienzentrum Neulandstraße: Neulandstr. 71, ☎ 94 46 69 55

Taufen

Miley-Sophie Hope Marita +
Renesmee-Sissi Erika Marta +
Liam-Joel Alfred Peter Zotter

Verstorben Alter

Mia Sophie Bruns	0
Elise Perwasas, geb. Görtz	80
Friedrich Wilhelm Goltermann,	87
Waltraut Anna Thormählen, geb. Radtke,	91
Anita Johanna Rogatzki, geb. Witthohn,	89
Erna Marie Marwedel, geb. Frese,	82



TAGESPFLEGE
... mit Herz und Verstand

Lotte-Lemke-Haus Bremerhaven 0471 - 8 90 00	Birkenhof Loxstedt 04744 - 9 05 30
Süderdeel Bremerhaven 0471 - 9 58 53 66	

Zentrale: 0471 - 9 54 70 | www.awo-bremerhaven.de



Es war einmal...

Es war einmal eine Idee. Die Idee entstand 2012 im Kirchenvorstand der Michaelis-Paulusgemeinde. Die Herrscher über die Finanzen und Geschicke der Gemeinde überlegten, was sie mit viel zu vielen Quadratmetern Gebäudefläche machen könnten. Denn die Oberen aus dem weit entfernten Hannover geben den Ge-

meinden immer nur eine bestimmte Summe an Unterhaltsgeld pro Gemeindegasse. Es war also klar, die Quadratmeter müssen weg. Wegzubern half nichts. So kam der Vorschlag, dass das, was besonders alt, marode und fast ungenutzt vorhanden war, abzureißen war. Da ging ein Aufschrei durch die Gemeinde.

Wurden hier doch die tollsten Feste gefeiert und die Erinnerungen hieran würden verschüttet werden. Unterdessen half es nichts, der Abriss ward beschlossen und durchgeführt. Und wo einst ein altes Gebäude vor sich hinvegetierte, entstand ein schöner Garten mit zarten neuen Pflanzen, Schmetterlingen und Bienen. Auch der Rest des Gebäudes erblühte in neuen hellen Farben und einer inneren Wärme, dass es eine Freude war. Diese Freude wollten alle Gemeindeglieder mit einem rauschenden Fest feiern, aber das böse Coronavirus hatte etwas dagegen und gönnte ihnen diese Glückseligkeit bisher noch nicht. Aber... heimlich nutzen einige wenige das Gemeindezentrum doch schon (davon hört in einem Extra-Bericht).

Allerdings nicht genug der Ideen... Fast unbemerkt entsteht durch fleißige Hände von emsigen Tischlern das Kolumbarium in dem großen und auch sehr geliebten Michaelis-



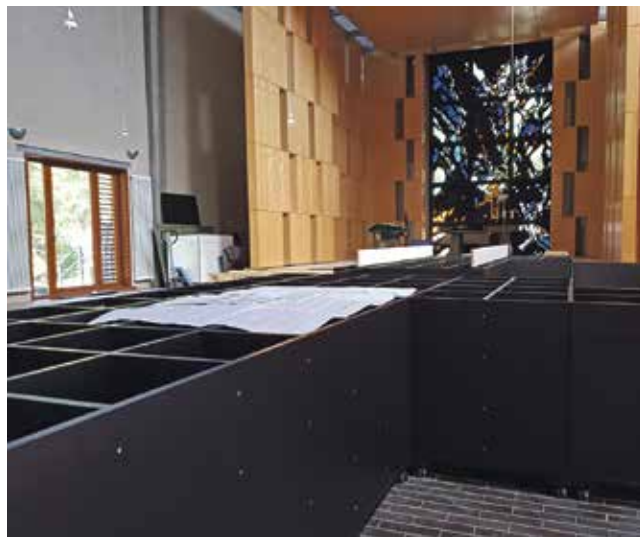
eww.
Arbeit & Bildung

Ein Bereich der Elbe-Weser Welten gGmbH

Das Bistro · Kleiner Blink 20a
Tolle Frühstücksangebote
Leckeres Mittagsgesicht

eww.de

Elbe-Weser Welten gGmbH Mecklenburger Weg 42 / 27578 Bremerhaven
0471 6890 / info@eww.de / Geschäftsführer Robert Bau



Aus diesen Kästen werden einmal die Urnenschreine

Kirchenraum. Davor waren schon gaaaanz viele tatkräftige Handwerker in den stehengebliebenen Räumen tätig, z.B. Klempner, Zimmermänner, Maler, Elektriker und viele mehr. In diesen Tagen wurden schon die ersten großen Teile

geliefert und lassen ahnen, dass etwas Gutes entsteht. ... Für den Rest übt euch in Geduld!

Märchen von Manon Veit
für den Kirchenvorstand/
Kolumbariumsausschuss

Der Blick vom Kirchturm: Der »Zolli«

Steht man auf dem Turm der Pauluskirche, dann sieht man das ganze Goethequartier. Die Häuser und Straßen im Bermudadreieck zwischen Pestalozzistraße und Hafensstraße. Und mittendrin eine kleine Oase: Der Zollinlandplatz oder kurz »Zolli«.

Wenn man dann vom Turm herunterkommt (runter kommt man ja immer) und dort mal vorbeischaud, dann sieht man, dass der Platz sich in den letzten Monaten verändert hat. Da stehen jetzt zwei Bauwagen, der Platz ist gemäht.

Dort hat »Mo«, ein Student aus Bremerhaven, ein kleines Café namens »das Beet« eröffnet. »Ein Ort zum Entspannen und für Kultur«, wie er selbst

sagt. Viele liebevolle Arbeit steckt in dem Ort. Am Wochenende stehen dort gemütliche Sessel und Stühle, bunt zusammengewürfelt. Es gibt leckeren Kuchen und Getränke. All dem haftet das angenehme Flair des »Alternativen« an.

Finanziert wurde das Projekt größtenteils durch Crowdfunding. Eine lockere Atmosphäre herrscht dort, wenn Studierende, Stadtteilaktive und Hundespaziergänger/-innen aufeinandertreffen und ins Gespräch kommen.

Ein guter Platz für den Sommer. Ich wünsche »Mo« viel Glück mit seinem Projekt und freue mich schon auf die nächste Saison.

Anneke Ihlenfeldt



Freitags, samstags und sonntags trifft sich hier die Nachbarschaft!

Gruppen und Kreise (unter Corona- Vorbehalt):

KINDER UND JUGENDLICHE NICHT IN DEN SCHULFERIEN

Krabbelgruppe: Jeden Mi. von 9.30-12 Uhr für Kinder von 0-2 Jahren, Alter Saal

Spielkreis: Jeden Mi. von 15-17.30 Uhr für Kinder ab 2 Jahren, Alter Saal

Gemeinde-Jugend-Konvent: nach Absprache

Der Club für junge Menschen mit & ohne Behinderung: Do. 19-21, Uhr Alter Saal

SENIOREN

Nachmittag für Seniorinnen und Senioren: 2. Do/Monat 15 Uhr neuer Saal

Geburtstagskaffee: 10. Dezember

Senioren-gymnastik: 2. und 4. Mi. im Monat, 10-11 Uhr, neuer Saal

Senioren unterwegs: 3. Do. im Monat

Ziele auf Anfrage unter T 0151 24050275, H. Heiland

FRAUEN

Frauenclub: 1. Mo. im Monat um 19.30 Uhr im Neuen Saal

KIRCHENMUSIK:

Posaune: Mo. 18 Uhr

Bläseranfänger: Mo. 16.30, Fr. 18.45

Bläser: Fr. 15.15 Uhr, 3. So. im Monat Tiefblech 16 Uhr, Kirche

Chor: Freitag, 17.15 Uhr, Kreuzkirche

Klassische Gitarregruppe: 2. und 4. Mi. im Monat, 16.30 Uhr

ERWACHSENE

Meditationsgruppe: Mi. 19.30 Uhr, T 71591

Ehepaarkreis: 4. Do. im Monat, 19.30 Uhr

Gemeindebibeltreff: 3. Di. im Monat 19 Uhr, alter Saal

Gesprächskreis Spur 8: 3. Do., alter Saal

Vorleseabend: 1. Fr. im Monat um 19.15 Uhr, alter Saal

Arabischer Bibelkreis: 3. Di. im Monat, 18 Uhr, neuer Saal

Bibelkreis Farsi-Deutsch: 2. u. 4. Di. im Monat 18 Uhr, Telefonkonferenz

Cafe zur Marktzeit: Sa 10-12 Uhr, Neuer Saal, 19.9., 17.10., 14.11.

Sie erreichen uns

Gemeindebüro: Bgm.-Martin-Donandt-Pl. 11a, Gabriele Buck, ☎ 4 20 64, Fax 300 10 56, kreuzkirche-bhv@nord-com.net, Öffnungszeiten: Di. und Do. 10-12 Uhr, mittwochs ist das Büro geschlossen.

Pastor Götz Weber: Bgm.-Martin-Donandt-Pl. 11 - Tel. 4 37 33, goetz.weber@kreuzkirche-bremerhaven.de

Regionaldiakonin für Mitte/Lehe: Daniela Memedovski, ☎ 30 89 55 6

Diakon Kay Hempel: Bgm.-Martin-Donandt-Pl. 11a, ☎ 4 56 87

Kantorin Silke Matscheizik: ☎ 80 091 25

Küsterin Roswitha Strehel: ☎ 01578 – 95 06 291

Kindergarten: Bgm.-Martin-Donandt-Pl. 11a - ☎ 4 56 57

Netzwerk für Flüchtlinge: Kerstin Grade-Polischuk, ☎ 0471/39156230, amrumerin@gmx.de

Familienzentrum: Ulrike Weichert, ☎ 48 33 89 44, Bgm.-Martin-Donandt-Platz 5, bgm.-martin-donandt-platz@familienzentren-bremerhaven.de

Abenteuer Glaube: David und Jeremia

Abende für Freunde des Alten Testaments

Im Herbst 2020 geht es in der Reihe »Abenteuer Glaube – nach Jakob am 2. September – weiter um zwei herausgehobene Menschen aus dem Alten Testament: Ur-König David und Jeremia, dem Lieblings-Propheten vieler Christen, der als Mensch vor Gott deutlich hervortritt. Ihnen ist gemeinsam, dass nicht nur in einem Kapitel ihr Weg mit Gott kurz gestreift, sondern dieser über einen längeren Zeitraum – von der Jugend bis ins Alter – verfolgt wird. Da gibt es Schnittpunkte zu unserer Biographie und unseren Glaubenserfah-

rungen. Der Abend beginnt mit Musik, es folgen eine Pantomime und ein Impuls zum Thema, eine Aktion am Platz und ein persönliches Zeugnis. Es sind Abende für Freunde des Alten Testaments, für Deutsche und Migranten, für Menschen, die Lust auf einen ganzheitlichen Zugang zur Bibel mit Kopf, Herz und Händen haben.

Das Programm startet um 18.30 Uhr in der Kreuzkirche.

7. Oktober:

David- »schaffe in mir, Gott,

ein reines Herz« (Psalm 51,12a) David ist Urbild des gläubigen und erfolgreichen Herrschers und zugleich ein »Sünder vor dem Herrn«, Autor vieler Psalmen und voller Machthunger, Vorbild und Negativfolie, Mensch im Widerspruch vor Gott.

4. November:

Jeremia- »bin ich ... nicht auch ein Gott, der ferne ist« (Jeremia 23,23ac) Hier geht es um schmerzliche Zeiten im Leben und Gottes abgründige(?) Seiten, um Bewahrung in Tiefen, Klage und neue Hoffnung.

Anzeige

Seit fast 100 Jahren unterstützt die Arbeitnehmerkammer Bremen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Wer im kleinsten Bundesland beschäftigt ist, darf den Service der Kammer in Anspruch nehmen. Und das tun viele. Im letzten Jahr hat die Arbeitnehmerkammer 97.000 Arbeitsrechts- und Steuerfragen an ihren drei Standorten in Bremen-Stadt, Bremen-Nord und Bremerhaven beantwortet. Mitglied ist jeder, der im Land Bremen sozialversicherungspflichtig arbeitet sowie Minijobberinnen und Minijobber. Auch Arbeitslose, die zuletzt ihren Arbeitsplatz im Land Bremen hatten, sind Mitglieder der Arbeitnehmerkammer.

Neben der Arbeitsrechtsberatung findet sich auch die Öffentliche Rechtsberatung, eine Berufskrankheiten- und eine Weiterbildungsberatung im Haus. Geholfen wird Beschäftigten nicht nur in der Individualberatung. Weitere Abteilungen setzen sich auf politischer Ebene für wirtschaftliche wie soziale Belange der Beschäftigten ein und unterstützen Interessenvertretungen bei ihrer Arbeit.

Was sich für Bremer Angestellte ganz normal anfühlt, ist etwas ganz besonderes. Eine

Arbeitnehmervertretung wie die Arbeitnehmerkammer gibt es in ganz Deutschland sonst nur im Saarland. An der Weser hat kein geringerer als Friedrich Ebert die Kammer initiiert. Hervorgegangen ist die heutige Körperschaft des öffentlichen Rechts aus den 1921 gegründeten, ursprünglich selbstständigen Kammern für Arbeiter und Angestellte. Diese schlossen sich im Jahr 2001 zusammen zur neuen Arbeitnehmerkammer Bremen. Heute vertritt die Arbeitnehmerkammer 400.000 Beschäftigte im Land Bremen.



Ärger im Job?
Rufen Sie an:
0471.9 22 35-11

Für Ihr gutes Recht!

Beratung bei Fragen zu Vertrag, Lohn, Kündigung – kostenlos und vertraulich

Wir helfen Ihnen, Ihr gutes Recht als Arbeitnehmerin und Arbeitnehmer im Betrieb wahrzunehmen. Sie haben Fragen zu Ihrem Arbeitsverhältnis? Unsere Juristinnen und Juristen beraten Sie kostenlos und umfänglich.

Für Ihr gutes Recht.

www.arbeitnehmerkammer.de

Weitere Informationen:
☎ 0471.9 22 35-11



Arbeitnehmerkammer
Bremen



Der evangelische Frauensonntag 2020

»Lasst Euer Licht leuchten« (Mt. 5, 14 -16)

»Ihr seid das Licht der Welt. Die Stadt auf dem Berg kann sich nicht verstecken. Niemand zündet ein Licht an und stellt es unter einen Krug. Es wird vielmehr auf den Leuchter gesetzt. Da leuchtet es für alle, die im Haus sind. So soll Euer Licht den Menschen leuchten, damit sie Eure guten Taten sehen und Euren Gott im Himmel loben.« (aus Bibel in ge-

rechter Sprache). Mit diesem kraftvollen Bibelvers aus dem Matthäus-Evangelium rückt der evangelische Frauensonntag 2020 das Phänomen »Licht« in den Fokus. Mit dem bekannten Wort aus der Bergpredigt, Matthäus 5, 14-16, nehmen die Frauen, die diesen Gottesdienst gestalten, die vielen Facetten des schillernden Phänomens unter die Lupe.

Wie wirkt Licht überhaupt optisch und theologisch? In welche Lichtsphären und Energiekreisläufe stellt Gott uns hinein? Wo leuchten Zuspruch und Anspruch des Evangeliums im Leben von Frauen auf?

Herzliche Einladung zu diesem besonderen Gottesdienst am 8. November um 10 Uhr in der Kreuzkirche.

Einladung zu einem besonderen Gottesdienst um 10 Uhr am Volkstrauertag in der Kreuzkirche

In nur 19 Minuten fielen am Abend des 18. Septembers 1944 98% der Innenstadt Bremerhavens einem Bombardement apokalyptischen Ausmaßes zum Opfer, das 618 Tote und 1193 vielfach schwer Verletzte und unendliches Leid forderte. Auch verloren über 30 000 Menschen ihr Heim. Unsere

Heimatstadt war ein Trümmerfeld. In einem Gottesdienst am Volkstrauertag am 15. November soll an dieses dramatische Geschehen erinnert und gemahnt werden. In einer szenischen Lesung werden Texte aus dem Buch »Als die Stadt brannte« von Dr. Manfred Ernst vorgetragen.

Männerfrühstück: Einwanderung und Sozialpolitik – vor 70 Jahren und heute

Beim Männerfrühstück im November 2020 wird die Direktorin des Deutschen Auswandererhauses, Dr. Simone Eick (nach dem Frühstück im DAH für 12,50 Euro) zunächst einen Überblick über das vielschichtige Thema »Einwanderung« geben. Es folgt eine Hintergrundführung an einem konkreten Beispiel über Flüchtlin-

ge und Vertriebene, die in der Nachkriegszeit in den Westen kamen. Im Vergleich dazu wird die Geschichte eines kurdischen Syrers erzählt, der 2015 in die Bundesrepublik flüchtete. Der dritte Schritt mit Frau Dr. Eick besteht in einer Diskussion über Einwanderung und Sozialpolitik – vor 70 Jahren und heute: damals in der

Nachkriegszeit wurden soziale Unruhen, die durch die hohen Flüchtlings- und Vertriebenenzahlen aufkamen, durch den Lastenausgleich von 1952 abgewendet – und heute? Zeit und Ort: Sonnabend, 7. November, im Auswandererhaus von 9-12 Uhr. Anmeldung bis zum 4.11. unter 43733 oder 42064.



Pflaster-, Bagger-, Kanal- und Erdarbeiten
Kanal- und Straßenreinigung
Containerdienst und Kanalreparaturen

Werner Eulig GmbH, Lavener Straße 30, 27619 Schiffdorf
info@eulig.de · Telefon (04 71) 9 83 32-0 · Fax -33



Langener Landstr. 238 - 27578 Bremerhaven
☎ 80 09 100 www.ritschel-schick.de



Fotos von der Kreuzkirche, aus unseren vielen Video-Filmen in der Corona-Zeit.

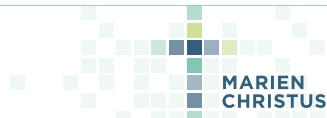


Wir pflegen persönlich.
Für mehr Lebensqualität im Alter.

Christliche
HEIMSTIFTUNG
Bremerhaven

Christliche Heimstiftung Bremerhaven Walther-Rathenau-Platz 6 | 27570 Bremerhaven
T: +49 (0)471 924550 | F: +49 (0)471 9245514 | E-Mail: info@chr-heimstiftung.de





Vom 22. bis 27. November 2020 finden in der Woche vor dem 1. Advent zwei Vorträge und eine Podiumsdiskussion in der Christuskirche statt. Sie soll dazu beitragen, dass wir ernsthaft und mit ein bisschen Humor über unser Wirtschaftssystem und den Klimawandel, das Leben beim Sterben und den Tod nachdenken und darüber ins Gespräch kommen können. Wir freuen uns auf Sie und Ihr Mitdenken und Mitdiskutieren!

22. NOVEMBER
17:00 Uhr, Christuskirche, Schillerstraße 1

SELBSTBESTIMMT STERBEN?

Der ärztlich assistierte Suizid und weitere Herausforderungen für unser Leben beim Sterben

Podiumsdiskussion mit anschließender Diskussion mit

Corinna Gott

Fachärztin für Innere Medizin, Hämatologie und internistische Onkologie, Palliativmedizin, Leiterin der Palliativstation Ameos Klinikum Mitte Bremerhaven

Thorsten Ohlmann

Rechtsanwalt und stellvertretender Vorsitzende des Vereins HOMBRE

Christian Scheffe

Pastor und Beauftragter für Seelsorge in der Hospiz und Palliativarbeit im Ev.-luth. Kirchenkreis Bremerhaven

Eintritt frei

Wegen der aktuellen Situation bitten wir Sie um Anmeldung auf marien-christuskirche.de oder direkt bei Pastor Scheffe (0471 9292405; christianscheffe@web.de)



25. NOVEMBER
19:00 Uhr, Christuskirche, Schillerstraße 1

100 DINGE, DIE DU NACH DEM TOD AUF KEINEN FALL VERPASSEN SOLLTEST

Ein unterhaltsamer Ausflug ins Jenseits mit Fabian Vogt & Musik

Eintritt frei

Wegen der aktuellen Situation bitten wir Sie um Anmeldung auf marien-christuskirche.de oder direkt bei Pastor Scheffe (0471 9292405; christianscheffe@web.de)



27. NOVEMBER
18:00 Uhr, Christuskirche, Schillerstraße 1

DER (UN-)GLAUBE

AN STÄNDIGES WACHSTUM.

Kann die Umstellung auf ein ökologisches Wirtschaftssystem gelingen?

Vortrag von Professor Dr. Rudolf Hickel mit anschließender Diskussion

Eintritt frei

Wegen der aktuellen Situation bitten wir Sie um Anmeldung auf marien-christuskirche.de oder direkt bei Pastor Scheffe (0471 9292405; christianscheffe@web.de)



Familienkirche – Was ist das?

Unsere Familienkirche lädt alle Menschen zum Gottesdienst ein, dabei spielt das Alter keine Rolle. Es ist für jeden etwas dabei. Für die Kinder gibt es eine kleine Bastelaktion und

immer auch eine Spielecke. Außerdem sorgt Max dafür, dass die Kinder die Geschichten, die wir erzählen, verstehen. Max lockert den Gottesdienst auf.



Die nächste Gelegenheit, die Familienkirche zu erleben und kennenzulernen bietet sich am 20. September um 10 Uhr in der Christuskirche. Geschichten, Aktionen, Basteln zum Thema: Ein Engel auf meinem Wege... Wir freuen uns auf viele kleine und große Besucher.

Es gibt in unseren Gottesdiensten immer einen Platz, der zum stillen Gebet einlädt oder an dem man eine Kerze anzünden kann. Ganz wichtig ist uns, dass unsere Gottesdienste immer auch ein Ort der Begegnung sind, Begegnung mit Gott, aber auch Begegnungen untereinander. Es ist immer Zeit Gespräche zu führen und eventuell auch neue Menschen kennen zu lernen. Wir vom Team der Familienkirche möchten aktive Gemeindeglieder leisten. Wir sprechen alle Generationen an, denn nur gemeinsam funktioniert unsere Familienkirche. Junge Leute können von den älteren lernen und umgekehrt.

Wir möchten zeigen, dass Kirche auch Spaß machen kann. In unseren Gottesdiensten darf gelacht, gesungen, geklatscht und gespielt werden. Sogar Kaffee trinken und Kekse essen ist möglich. Wir haben Sie hoffentlich neugierig gemacht. Kommen Sie doch einfach vorbei. Wir freuen uns auf jeden Besucher.

Im Namen der Familienkirche
Angelika Bösch

Helferin für Seniorenkreis gesucht

Haben Sie schon mal Lust gehabt, ein Café zu betreiben? Wir suchen für unseren Seniorenkreis eine Helferin, die gern die Tische deckt, Kaffee kocht und

einschenkt und am Ende die Tische abräumt. Der Seniorenkreis findet hoffentlich bald wieder zu den gewohnten Zeiten (1. und 3. Donnerstag im

Monat, 15 Uhr, Gemeindehaus an der Christuskirche) statt. Wenn Sie Interesse haben, können Sie sich bei Pastor Christian Scheffe, ☎ 9292405 melden.

Familiencafé

Es ist Zeit – bei Kakao und Kaffee zu spielen, sich auszutauschen, andere Kinder, Mamas oder Papas kennen zu lernen...

Für: alle kleinen Riesen und großen Zwerge, für Papas und Mamas, Omas und Opas...

Wann: Samstag, 3. Oktober und Samstag 14. November, jeweils ab 15 Uhr

Wo: Gemeindehaus Christuskirche mit Krabbel- und Spielecke, Schillerstraße 1

Wir freuen uns auf Euch!
Beatrice, Michael und Christian

Anmeldungen für den Familiennewsletter unserer Gemeinde sowie aktuelle Informationen gibt es auf unserer Website marien-christuskirche.de oder bei Pastor Christian Scheffe, ☎ 9292405, christianscheffe@web.de und Diakon Michael Theiler ☎ 8004686, michi.t24@gmx.de.



Das große Krabbeln – alle dürfen, aber keiner muss...

Krabbelgottesdienste in der Marienkirche

Bist Du auch schon auf Händen und Beinen unterwegs oder kannst Du schon ein paar Schritte laufen? Oder übst Du noch, Deinen Kopf zu heben oder Dich zu drehen? Ja? Dann ist der neue Krabbelgottesdienst in der Marienkirche genau das Richtige für Dich und Deine Familie. Miteinander singen, sich bewegen, von Gott hören, krabbeln und vieles mehr. Wir freuen uns auf Dich und alle, Die Du mitbringst!

Wann: Sonntag, den 1. November und 13. Dezember um 10 Uhr

Wo: Marienkirche, An der Mühle 12

Da wir unter den gegebenen Umständen nur eine begrenzte

Anzahl von Gottesdienstbesucher/-innen in die Marienkirche einlassen dürfen, würden wir uns über eine Anmeldung freuen. Sollten sich mehr anmelden, als wir in die Kirche hinlassen können, werden wir Euch einen zweiten Termin am jeweiligen Sonntag anbieten.

Anmeldungen zum Gottesdienst und für den Familiennewsletter unserer Gemeinde sowie aktuelle Informationen gibt es auf unserer Website marien-christuskirche.de oder bei Pastor Scheffe, christianscheffe@web.de und ☎ 92 92405 oder Diakon Michael Theiler. Hier erfährst Du auch, ob und gegebenenfalls wie der Gottes-

dienst unter den derzeitigen Bedingungen stattfinden kann. Sollte er an den genannten Terminen ausfallen müssen, verschieben wir den Start einfach auf später und geben die neuen Termine rechtzeitig bekannt.



Wir sind weiterhin für Sie erreichbar

Wir Pastoren möchten weiterhin Kontakt zu den Menschen halten und stehen weiterhin für Gespräche zur Verfügung, v.a. telefonisch und per E-Mail



Pastor Lars C. Langhorst
☎ 0471 31809
clang@gmx.net



Pastor Christian Scheffe
☎ 0471 9292405
christianscheffe@web.de



Pastor Malte Plath
☎ 0471 94818643
malte.plath@evlka.de

Taufen

Viktoria Brandt

Beerdigungen

Alter
Ilse Aderhold, geb. Duetsch, . . . 97
Jürgen Brüser, 71
Gerda Bruxmeier,

geb. Grunwald, 98	Hildegard Oltmann,
Karla Gräwe, geb. Schmidt, . . . 94	geb. Kaulich, 85
Anna Henkel, geb. Hiob, 83	Helga Sachs, 81
Irene Höft, geb. Strohsal, 89	Wolfgang Westphal, 90
Heinz Kück, 93	Karl-Heinz Wiegand, 75
Johanne Lukait,	Alice Wöhlken,
geb. Martin, 97	geb. Kruse, 84

VERTRAUEN ÜBER
GENERATIONEN



koop
Bestattungsinstitut

BESTÄTTER
VOM HANDWERK GEPRÜFT

Zertifiziertes QM System
nach ISO 9001:2008

„Wir beraten Sie auch in
dieser Zeit gern
telefonisch und persönlich!“

**Sprechen Sie uns
gern jederzeit an!**

0471 - 922 170
www.koop-bestattungen.de

Bestattungsvorsorge

Wir lösen Ihre Heizungs- und Sanitärprobleme



27576 Bremerhaven, Wilhelm-Busch-Str. 2, ☎ 04 71/41 13 52 + 41 13 22

Gruppen und Kreise

Leider sind alle Gruppen weiterhin abgesagt, die Gemeindehäuser bleiben geschlossen. Aktuelle Informationen zur Schließungszeit erhalten Sie im Gemeindebüro, bei den Pastoren, auf unserer Website (www.marien-christuskirche.de) und in den Schaukästen.

Sie erreichen uns

Kirchenbüro Schillerstraße 1: (an der Christuskirche), Frau Mädje, ☎ 9214774, Fax 26207, Mo bis Fr 10-12 Uhr, Di, Mi und Do 14-16 Uhr

Pastor Christian Scheffe: Robert-Blum-Str. 11, ☎ 9292405

Pastor Lars C. Langhorst: Talstr. 3, ☎ 31809

Pastor Malte Plath: ☎ 94818643

Superintendentin Susanne Wendorf-von Blumröder:
Mushardstr. 4, ☎ 31519

Diakon Michael Theiler: Gemeindehaus An der Mühle 12, ☎ 800 46 86

Küster im Gemeindehaus Schillerstr.: Frau Striesche, ☎ 9214774

Küsterin im Gemeindehaus An der Mühle: Astrid Göbel, ☎ 8004685

Kreiskantorin Eva Schad: (Christuskirche), ☎ 200290

Kirchenmusiker Roger Matscheizik: (Marienkirche), ☎ 65702

Kita Kehdinger Straße: Leiterin Marvina Finke, ☎ 21422

Kita an der Marienkirche: Leiterin Jessica Hanke, ☎ 8004684

Kleiderkammer: Robert-Blum-Str. 8, Mo-Sa 10-12 Uhr.

Spendenkonto: IBAN DE66 2925 0000 1020 1659 01

Gärtnerei Rieger
Ruhegemeinschaften in Spaden und Bexhövede - Wir informieren Sie gerne!

Grabpflege +++ Dauergrabpflege +++ Vorsorge



Inh.: Hubert Paetz
Feldstr. 12
27574 Bremerhaven
Tel. 0471-37001
www.gaertnereiieger.de
rieger@gaertnereiieger.de

Das Kleine Küchen-Studio
Grashoffstraße 17
27570 Bremerhaven
Tel.: 0471/504 043 49
Fax: 0471/504 043 50

Das Küchenstudio mit Chefmontage
»Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unserem Küchenstudio«

Gerd Nolte
Heizung & Sanitär
Badsanierung aus einer Hand

Badgestaltung in 3D
Barrierefreie Bäder · Modernisierung, Reparatur und Wartungen von Heizungsanlagen · Solaranlagen
Dachrinnenarbeiten · Kanalreinigung und Inspektion

Gerd Nolte Inh. R. Schumann · Schiffdorfer Chaussee 206
27574 Bremerhaven · ☎ 0471/9 29 02 01

I can't breathe

Friedensgottesdienst
Sonntag, 15. November, 18 Uhr
in der Marienkirche, Geestemünde
von und mit den Lektoren
Jürgen Janßen und Thorsten Kleen

»Herbstkonzert«

der Kinder- und Jugendkantorei der Christuskirche

Chorensembles der Kinder- und Jugendkantorei der Christuskirche werden am Sonntag, den 4. Oktober um 16:00 Uhr in der Christuskirche, Schillerstr.

1, barocke Motetten, Popsongs sowie geistliche und weltliche Musicalhits zum Besten geben. Begleitet werden die Sängerinnen und Sänger im Alter von 4

bis 25 Jahren von Kantorin Eva Schad am Klavier. Der Eintritt ist frei. Es ist Platz für 80 Zuhörer. Es gelten die üblichen Hygienebestimmungen.

Tot bist du perfekt!

Krimigottesdienst in der Marienkirche

Abbie Cullen-Scott schlägt die Augen auf. An ihrem Bett sitzt ihr Mann Tim. »Endlich habe ich dich wieder.« Nur langsam erfährt Abbie die Wahrheit: Sie hatte einen Unfall. Sie ist tot. Doch ihr Mann Tim, ein Pionier auf dem Gebiet der künstlichen Intelligenz, hat sie nachgebaut. Einen Roboter mit Gefühlen und einigen Erinnerungen Abbies.

Die »neue Abbie« macht sich auf die Suche. Hatte sie wirklich einen Unfall oder wurde sie doch ermordet? Und wie ist ihr Mann Tim darin verwickelt? Und welche Rolle spielt ihr autistischer Sohn Danny?

JP Delany ist in seinem Krimi »Tot bist du perfekt« der Frage nachgegangen, was eigentlich wirklich menschlich ist, wenn künstliche Intelligenz immer besser wird und menschlicher Egoismus gleichzeitig so erschreckend unmenschlich ist. Vor diesem Hintergrund feiern wir den ersten Krimigottesdienst in der Marienkirche. Neugierig? Dann kommen Sie doch einfach vorbei.

Nach dem Gottesdienst können von Mitarbeitenden der Buchhandlung Hübener Krimis im Gemeindehaus erworben werden.

Da wir unter den gegebenen Umständen nur eine begrenzte Anzahl von Gottesdienstbesucher/-innen in die Marienkirche einlassen dürfen, bieten wir zwei Termine für diesen Gottesdienst an. Bitte melden Sie sich an. Anmeldungen zum Gottesdienst sowie aktuelle Informationen gibt es auf unserer Website marien-christuskirche.de oder bei Pastor Scheffe christianscheffe@web.de und 9292405.

Wann: Sonntag, 18. Oktober 2020 um 15 und um 17 Uhr
Wo: Marienkirche, An der Mühle 12
Wer: Pastor Christian Scheffe, Buchhandlung Hübener

Konfirmationsjubiläum am 25. Oktober

Auch in diesem Jahr wollen wir Konfirmationsjubiläum feiern: Am Sonntag, den 25. Oktober, feiern wir um 10 Uhr in der Christuskirche einen Gottesdienst und laden dazu herzlich die Gemeindeglieder ein, die vor 50, 60, 65, 70 oder 75 Jahren in der Marien- oder Christuskirche oder an einem ande-

ren Ort konfirmiert worden sind, aber jetzt zu unserer Gemeinde gehören.

Vor dem Hintergrund der aktuellen Hygiene- und Abstandsregeln feiern wir den Gottesdienst ohne Abendmahl und mit reduzierter Platzzahl. Auf das Treffen am Abend vor

dem Jubiläum, wie es in den vergangenen Jahren üblich war, verzichten wir ganz. Für weitere Einzelheiten und die Anmeldung (bis 9. Oktober) steht Ihnen das Gemeindebüro, ☎ 9214774 zur Verfügung. Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind!

Pastor Malte Plath

Kinderfreizeit ohne Koffer!

In den Herbstferien laden wir zu einer Ferienwoche für Kinder in das Gemeindehaus der Marienkirche ein. Vom 12. bis 16. Oktober bieten wir Spiel- und Bastelaktionen, einen Ausflug und jede Menge Spaß. Für wen? Kinder von 5 bis 10 Jahren. Was kostet der Spaß? 10,- Euro. Verpflegung und Getränke sind mitzubringen. Anmeldungen und weitere Infos: Im Jugendbüro An der Mühle 12, ☎ 8004686.



Alles Luther oder was?

Andacht zum Reformationstag

Manchmal kann man den Eindruck bekommen, dass das Reformationsfest nur ein reines Luthergedenken ist. Dabei waren vor 500 Jahren viele Männer und auch Frauen (!) an den Prozessen beteiligt, die wir im Rückblick Reformation nennen. Damals ging es nicht um Personen, sondern um die Sache. Was ist Kirche und wofür ist sie da? Darüber wurde gerungen.

Auch heute fragen wir: Warum sollen/wollen wir evangelisch

Kirche sein? Wir wollen »Reformation neu feiern.« Dazu bieten wir eine kleine Andacht zum Reformationstag mit (wenn möglich) anschließendem Glühwein auf dem Kirchplatz an.

Wann: Samstag, 31. Oktober um 17 Uhr

Wo: Marienkirche, An der Mühle 12

Da wir unter den gegebenen Umständen nur eine begrenzte Anzahl von Gottesdienstbe-

sucher-/innen in die Marienkirche einlassen dürfen, würden wir uns über eine Anmeldung freuen. Bei mehr Anmeldungen als wir einlassen dürfen werden wir einen zweiten Termin am Reformationstag anbieten. Anmeldungen zum Gottesdienst sowie aktuelle Informationen gibt es auf unserer Website marien-christuskirche.de oder bei Pastor Scheffe, christianscheffe@web.de und ☎ 9292405.



Zeitpunkt

Hast Du Lust, mit anderen zusammen über Gott und die Welt nachzudenken? Ja? Dann ist Zeitpunkt genau das richtige An-

gebot. Einmal donnerstags im Monat treffen wir uns um 19 Uhr im Gemeindehaus an der Christuskirche. Wichtig: Zeitpunkt ist

keine feste Gruppe. Das heißt: Du kannst auch nur einmal kommen, wenn Dich gerade das eine Thema besonders interessiert.

Die nächsten Termine:

- 17. September: Selbstbestimmt sterben.
- 1. Oktober: Freiheit und Gewalt. (Ab 20:00 Uhr Orgelführung mit Kantorin Eva Schad)
- 12. November: Der letzte Feind der vernichtet wird, ist der Tod! Worauf hoffen wir?
- 10. Dezember: Kann denn Sünde Liebe sein?

Mehr Informationen gibt es bei Pastor Scheffe christianscheffe@web.de und ☎ 9292405 oder auf unserer Website marien-christuskirche.de.

Ihr Partner für Ihre Gesundheit



Helfen ist unser Handwerk.
Seelig Sanitätshaus

- Orthopädie
- Bandagen, Einlagen
- Miederwaren
- Leibbinden
- Bademode
- Brustprothesen
- Krankenpflegeartikel
- Sauerstoffversorgung
- Pflegebetten und Zubehör
- Gehwagen – Rollstühle
- Toilettenhilfen – Badehilfen
- Elektromobil – Scooter

Telefon 0471/31282 · Georgstraße 56 · 27570 Bremerhaven

Herzliche Einladung zu den HERBSTLICHE ORGELMUSIKEN

in der Bremerhavener Christuskirche! Zu beiden Orgelkonzerten sind hochkarätige Gäste eingeladen. Die Konzerte widmen sich vor allem der virtuoson Barockmusik; versprechen jedoch durch die unterschiedlichen Besetzungen vielseitige und musikalisch abwechslungsreiche Musik aus allen Ländern!

Sonntag, den 13. September, 19 Uhr

I. Konzert: Virtuose Barockmusik für Panflöte & Orgel

Panflöte: Philippe Emmanuel Haas, **Orgel:** Eva Schad
Eintritt: € 6,- (5,-)

Sonntag, den 11. Oktober, 17 Uhr

II. Konzert: Virtuose Barockmusik und Kantaten für Sopran, Trompete & Orgel

Sopran: Anna Terterjan, **Trompete:** Krisztian Jambor
Orgel: Eva Schad, Eintritt frei!



FRIEDHOFSVERBUND
WESERMÜNDUNG

Ihre kirchlichen Friedhöfe in Bremerhaven und umzu

»Unsere parkähnlichen Anlagen sind ein Ort der Ruhe und bieten Ihnen Raum für Erinnerung«

Ev.-luth. Friedhofsverband Geestemünde-Wulsdorf-Schiffdorf
Feldstraße 16 | 27574 Bremerhaven | Telefon 0471/37007



Ein Ort, um Erinnerungen „festzumachen“

An den fünf **Gedenk-Dalben** unweit des Simon-Loschen-Leuchtturms können Sie **Ihre Erinnerungen und Gedanken** an einen Ihnen wichtigen Menschen, der auf See bestattet oder geblieben ist, **in Form eines Namensschildes „festmachen“ lassen.**

Weitere Informationen durch das **Bestattungsinstitut Koop**, Telefon **0471-922 170** oder unter **www.gedenkdalben.de**.

**Mehr Leistung & besserer Service
bei weniger Kosten**

Service & Hilfe **rund um die Bestattung**

Mit der KoopCard erhalten Sie viele besondere Vorteile von 22 Service-Partnern bei der Abwicklung eines Sterbefalles.

Informationen zur KoopCard erhalten Sie im Bestattungsinstitut Koop, Grashoffstraße 8, Bremerhaven.





Das Familienzentrum schafft Angebote trotz Corona

Das Familienzentrum hat während der Coronazeit einen »Lernort« geschaffen, an dem die Kinder jeden Tag in Kleingruppen und unter Hygienevorschriften ihre Hausaufgaben erledigen konnten. Viele ehrenamtliche Mitarbeiter/-innen des FZ haben im Wechsel die Kinder betreut. Nach jeder Stunde wurde alles desinfiziert und der Lernraum gewechselt. Die Kinder bekamen eine kleine Verpflegung und ein Kreativangebot sowie ein gesundes Rezept in einer Baumwolltasche mit nach Hause.

Auch die Schulranzenausgabe hat in diesem Jahr trotz der besonderen Situation stattgefunden, so konnten wieder 60 Schulranzen und 35 Schulrucksäcke überreicht werden. Die Mitarbeiter:innen des FZ nahen für alle Kinder einen kleinen Stoffbeutel, der mit kleinen Geschenken gefüllt war.

Natürlich hat auch in diesem Jahr trotz Corona ein »Ferienprogramm« stattgefunden, zwar ein wenig anders als sonst, aber gerade das hat uns gezeigt, dass es auch anders geht...

In enger Kooperation mit der evangelischen Kirchenjugend hat das Team des FZ ein buntes Ausweichprogramm auf die Beine gestellt. Wir können nur sagen, es hat allen sehr viel Spaß gemacht, denn für alle war etwas dabei! Auch hier an alle Beteiligten ein großes und herzliches Dankeschön. Wir freuen uns schon aufs nächste Mal.

Das FZ ist seit dem 27. August wieder vor Ort. Bleiben Sie gesund, liebe Grüße sagt das FZ Team aus Grünhöfe

Die Zuhausekirche kommt nach Hause

Die Emmausgemeinde möchte die »Zuhausekirche« tatsächlich nach Hause bringen: Seit dem 16.08. ist unsere neue Internetseite online. Auf www.emmaus-bhv.de informieren wir über Gruppen, das Mitarbeiterteam und die neusten Termine. Und dort gibt es auch einen Livestream: Gottesdienste von Zuhause am Handy, Tablet oder PC erleben können OHNE Registrierungen

Gebetsanliegen: Wer sein Herz ausschütten möchte, kann sein Gebetsanliegen nun auch über die Seite schicken und dabei

entscheiden, ob es in die Fürbitten aufgenommen wird oder nicht - auch hier: Datenschutzkonform.

Wir sind auch bei Instagram aktiv:

Emmausgemeinde:
@emmausgemeinde
Pastor Schlicht: @wynschkind
Pastor Bode: @pynk_pstr_ploem
Kopp hoch! Unser Videoblog: @kopp.hoch
Und bei Youtube:
@Emmausgemeinde

Wer keine sozialen Netzwerke nutzt, aber trotzdem sehen

möchte, was wir dort veröffentlichen, findet einen Überblick ebenfalls auf unserer Website: www.zuhausekirche.de

Auf kopp-hoch.de, dem Videoblog von Vivian Glade, stellen wir in wöchentlichen Sendungen unsere Gemeindegemeinschaft vor. Natürlich kann man dort auch Konzerte, Lesungen oder besondere Events live miterleben. Wir kooperieren hier eng.

Unterstützen Sie unseren Weg gern mit einer Spende!

Mehr Gottesdienste in Emmaus

Mit dem Beginn des neuen Schuljahres kann die Emmaus Gemeinde wieder in beiden Kirchen Gottesdienste feiern. Ab dem 6. September wird es Gottesdienste in der Matthäuskirche geben. Und dann alle zwei Wochen im Wechsel. Also fast wieder so wie vor Corona. Aber nur fast. Denn Kontakt- und Hygienebestimmungen gelten immer noch. Das heißt

unter anderem: Wir können keine Assistenz für körperlich eingeschränkte Menschen anbieten.

Dafür wird es aber zwei Gottesdienste geben. Nämlich um 10 Uhr in der Matthäuskirche und um 17 Uhr in der Petruskirche, jede erste und dritte Woche im Monat. Und damit es für euch und uns nicht so

langweilig wird, feiern wir nicht zweimal denselben Gottesdienst, sondern unterschiedliche. Morgens mit Talar und Orgel, Abends mit Kollar und Band, aber immer mit viel Glaube und Gefühl. Also kommt zu einem, beiden oder allen Gottesdiensten. Wir freuen uns auf euch.

Eure #Zuhausekirche



Christiane Veit-Koop
Rechtsanwältin

Telefon (0471) 96 90 02 22
Telefax (0471) 96 90 02 20
Schifferstraße 7
27568 Bremerhaven

Tätigkeitsschwerpunkte:
Erbrecht
Verwaltungsrecht
Steuerrecht
rain.veit-koop@email.de

Regelmäßige Veranstaltungen

in Petrus

Donnerstag: Ab 11 Uhr Lebensmittelausgabe
Freitag: Hip –Hop Projekt ab 15 Uhr im Freien!
Ab sofort wieder für Sie da, die Fahrrad Werkstatt im Freien!!

Beratung Per Mail oder vor Ort im Freien
☎ 0471-98219831, ☎ 0174-7642712

in Matthäus

Dienstag: 19:00 Uhr Chorprobe „Happy Church Voices“
Mittwoch: 9 Uhr Frühstück für Senioren, jeden 3. Mi. im Monat
Donnerstag: 15 Uhr Frauenkreis, Jeden 3. Do. im Monat

Sie erreichen die Emmaus-Kirchengemeinde

Pastor Christopher Schlicht: Haberstr. 14, ☎ 0162 – 3050810

Pastor Maximilian Bode: ☎ 0157 - 30789943

Gemeindebüro: Elke Tebbe, Öffnungszeiten:

Di. von 10-12 Uhr und 15-17 Uhr, Do. von 10-12 Uhr ☎ 3 87 63,
kg.emmaus.bremerhaven@evlka.de

Küster: Detlef Röhrs, ☎ 0176 65 64 26 25

Familienzentrum: Tina Schölzel, Braunstr. 10, ☎ 98219831,

Fax: 98219832, familienzentrum.gruenhoeft@t-online.de

Kantorin: Vivian Glade, ☎ 01522 71 53 259,
vivian@glademakers.de

Ev. Kindergarten: Am Oberhamm 95,

Leitung: Frau Catharina Sprung ☎ 0471 / 3 22 91

Kita Vogelnest: Finkenstraße 20-22, ☎ 0471/ 3 10 84

Beerdigungen

Erwin Oehlke
Ingrid Kittler

aus der Matthäusgemeinde:

Reinhard Eggers
Mariechen Ellerbrake
Werner Kruse
Rena Melles
Kurt Hoffmann
Barbara Borgmeyer

aus der Petrusgemeinde:

Klaus-Jürgen Waschk
Bertha Kohl
Karin Tötheider
Vasilij Bulert
Muchi Schütt



Geburtstage

Ab 11. September 2020

Helga Hinners	82
Edith Kuller	80
Karl-Heinrich Rademacher	84
Regina Rademacher	82
Elfriede Girzig	88
Gerold Roms	83
Ilse Donath	91
Marianne Seedorf	85
Alwin Sievers	80
Armin Hegendörfer	87
Ilse Mehrtens	83
Hilde Willert	85

Oktober 2020

Werner Jakobs	81
Hanna Balk	92
Helga Zwirlein	85
Helga Petschke	83
Karl Tietjen	83
Helga Feus	89
Karla Reinhardt	87
Erwin Seedorf	85
Walter Kettler	84
Hans-Günter Müller	87
Georg Meyer	82
Gisela Uklan	81
Edgar Steinhaus	81

Erhard Schildt	82
Helke Holzfuß	81
Georg Maaß	96
Hans-Dieter Mehrtens	86
Ursula Ohmstedt	86
Horst Kuhlmann	83
Waltraud Scheske	87

bis 19. November 2020

Astrid König	80
Christa Gräper	82
Erika Bente	80
Helmut Scheske	90
Inge Flemme	82
Ursel Jahn	81
Ingrid Weiß	81
Werner Karstens	83
Hans-Dieter Wiemken	81

Beerdigungen Alter

Petra Georgi	63
Werner Kruse	91
Werner Wulf	90



Konfirmationen in der Region Surheide/Schiffdorf 2020 und 2021

Was wird in diesem Jahr mit den Konfirmationen? Das haben sich viele in unseren Gemeinden Surheide und Schiffdorf gefragt. Im Frühjahr mussten wir die Konfirmationen wegen der Corona Krise verschieben und haben sie jetzt

neu geplant. Wir werden mit den Familien im September die Konfirmationen in kleinen Gruppen feiern, die sich das noch für dieses Jahr gewünscht haben. Und nach Ostern 2021 feiern wir die Konfirmationen der KonfirmandInnen, die lieber noch warten möchten.

Die weiteren KonfirmandInnen des Jahres 2020 haben sich entschieden, dass ihre Konfirmation am 10. und 11. April 2021 in Surheide sowie am 17. und 18. April 2021 in Schiffdorf stattfinden soll.

Pastorin Heike Breuer

Konfirmationen in der Auferstehungskirche Surheide
Am Sonnabend, den 19. September 2020 um 10 Uhr, 11 Uhr und um 12 Uhr

Die KonfirmandInnen:

Noah Leiding, Jendrik Schwalbe, Kim Natusch, Philipp Hartmann, Bennet Klink, Anna-Lena Kretzner

Konfirmationen in der Martinskirche Schiffdorf
Am Sonnabend, den 5. September 2020 um 11 Uhr und um 12 Uhr
Am Sonntag, den 6. September 2020 um 10 Uhr, 11 Uhr und um 12 Uhr

Die KonfirmandInnen:

Onno Thöneböhn, Inken Siemon, Matthis Siemon, Lasse Sverre Claußen, Benedict Töpfer, Jesco Bensch, Oskar Ugler

Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonnabend, 19. September, 10 Uhr, 11 Uhr und evtl. 12 Uhr Konfirmation

RADIO WEDDIGE

Mehr als nur Radio

TV • SAT • HIFI • CD • ELEKTRO

Weserstr. 66 · 27572 Bremerhaven · ☎ 04 71/7 30 21
www.radio-weddige.de

Neuer Konfirmandenjahrgang

In der Region SuSchi beginnt ein neuer Konfirmandenjahrgang, zu dem wir ganz herzlich einladen!

Wir beginnen mit dem Unterricht für die neuen VorkonfirmandInnen aufgrund der aktuellen Situation erst nach den Herbstferien und nicht wie gewohnt nach den Sommerferien.

Am Mittwoch, den 28. Oktober 2020 in der Zeit von 16.30-18.30 Uhr im Gemeindehaus der Auferstehungsgemeinde in Surheide besteht die Möglichkeit, sich anzumelden. Mitzubringen sind eine Kopie der Geburtsurkunde und der Taufurkunde. Wer noch nicht getauft ist, kann während der Konfirmandenzeit getauft werden.

Der Unterricht beginnt am Mittwoch, den 04. November 2020 im Gemeindehaus Surheide und findet wöchentlich statt. Es gibt zwei Gruppen, für die sich die KonfirmandInnen entscheiden können: Gruppe 1 von 16.30 -17.30 Uhr und Gruppe 2 von 17.30-18.30 Uhr. Wir freuen uns auf euch!

Pastorin Heike Breuer

Vorbereitungstreffen für die nächsten Termine

Wie geht es weiter während der Coronazeit? Vorbereitung eines gemeinsamen Treffens vom Surheider Frauengesprächskreis und mit der Gedächtnistrainingsgruppe (SuSchi) in der Auferstehungskirche



Foto: Britta Richter

EXIL-DESIGN

BRANDS FROM THE BANDED
Raimund Fohs
Kommunikationsberater
und Grafik-Designer

»Ich löse Ihre grafischen Probleme«
Rufen Sie mich an!

Fon (04743) 95 86 94
www.exil-design.de

Gesund ist bunt

Rosen-Apotheke ... natürlich gesund
Mühlen-Apotheke ... im Herzen Schiffdorfs

Wir helfen Ihnen gerne – fragen Sie uns!

Klaus-Peter Miéville · Schiffdorfer Chaussee 184 A
27574 Bremerhaven · Tel.: (0471) 29600 · Fax: 29601
www.rosenapo.de





Evangelische Jugend

Ferienprogramm vor Ort – Eine schöne Zeit!

Die Zeit verfliegt viel zu schnell...und schon sind unsere 2 Wochen »Ferienprogramm vor Ort« der evangelischen Jugend, anstelle der Tage im Grünen, vorbei. Auch in Surheide, einem von mehreren Standorten der Betreuung, wurde unter Einhaltung der geltenden Abstandsregeln und Hygienemaßnahmen mit insgesamt 19 Kids fleißig gespielt, gebastelt und Corona getrotzt! Für die Kids, Eltern und uns Teamer, war dies eine komplette Umstellung, an die wir uns alle erst einmal gewöhnen

mussten. Dennoch hatten wir immer gute Laune und die Kids zeigten großes Verständnis, was das Einhalten der Abstandsregeln betraf. Auch unser Programm mussten wir anpassen. Statt Singen, lernten die Kinder während der Woche ein Klatschspiel für zu Hause. Masken und Handschuhe ermöglichten im Notfall Hilfestellung beim Basteln. Natürlich würden wir lieber frei und ungezwungen in Drangstedt herumtollen. Dennoch sind wir über die Möglichkeit, die Ferienaktion überhaupt

durchführen zu können, nach den vielen Wochen zu Hause, mehr als erleichtert.

Durch gute Vorbereitung, Unterstützung, Verständnis und Spaß ist es uns gelungen, eine schöne Zeit für die Kinder zu gestalten! Mittlerweile sind alle Materialkisten wieder gut verstaut und warten auf ihren nächsten Einsatz – dann hoffentlich wieder in Drangstedt. Und bis dahin, bleiben Sie gesund!

Bericht: Lara Hemmy



Foto: Vanessa Hein

Klausurtag des GJK's SuSchi

Der Gemeindejugendkonvent hat sich einen ganzen Tag getroffen. Neue Interessierte und »Alte Hasen« haben sich kennengelernt, über die Jugendarbeit beider Gemeinden (Su-

Schi) beraten und zu Fortbildungsveranstaltungen eingeladen. Zum Ausklang dieses besonders schönen Tages haben wir eine kleine Fahrradtour gemacht und bei Regen

unter einem großen Baum an der Stauschleuse gepicknickt. Wir alle freuen uns auf die Zusammenarbeit - trotz Corona!

Diakonin Conny Frieden



Institut SCHLANGE, Ihre Berater im Trauerfall!

gegenüber Rickmersstraße
Parkplätze vorhanden



Foto: Mariëes Menger

Bestattermeisterin Anja Schlange (m) mit der von ihr zur Bestattungsfachkraft ausgebildeten Vanessa Kluge Seemann (!) und der Auszubildenden Emily Dornbusch.

Erfolgreiche Ausbildung junger Menschen ist unersetzlich für den Fortbestand unserer Gemeinschaft und Ziel unseres Engagements. **Es lohnt sich zielstrebigem Menschen eine Perspektive zu geben.**

Unverbindliche und kostenlose Beratung

SCHLANGE
BESTATTUNGEN

seriös und preiswert

Luise Schlange GmbH, Inh. Anja Schlange

Täglich 24 h
☎ 800 9000
Hafenstraße 142
(und Feldstraße 18
nach Vereinbarung)

Ihre Bestattungsvorsorge:

Ihre Vorsorge soll unsere Sorge sein!

www.bestattungen-schlange.de - info@bestattungen-schlange.de

KREUZ UND QUER

Wöchentliche Veranstaltungen:

- Kniffelnachmittag:** die Gruppe fängt im nächsten Jahr wieder an
- Basteln mit Anke und Britta:** dienstags, ab 15 Uhr, bitte mit Anmeldung bei Anke Mio, ☎ 0152 09049906 oder bei Britta Richter, ☎ 0172 7520725
- Flötenkreis:** mittwochs, 15 bis 16.30 Uhr
- Posaunenchor:** mittwochs, 19.30 Uhr
- Gedächtnistraining:** donnerstags von 10 bis 11.30 Uhr in Surheide
- Bingo:** jeden 1. Donnerstag im Monat, 15 Uhr
- Frauengesprächskreis:** jeden letzten Donnerstag im Monat von 9 bis 11 Uhr, mit Anmeldung bei Margret Puhl, ☎ 290124

Sie erreichen uns

- Pfarramt:** Pastorin Heike Breuer Tel. 04706 248
- Sprechzeiten:** dienstags von 17 bis 18 Uhr in Surheide
- Sekretärin:** Marion Hartmann,
- Bürozeiten:** Mi, von 14 bis 16 Uhr, ☎ 291214, Fax-Nr. 291806, mail@auferstehungskirche-surheide.de
- Küster:** Gerd Reinke, ☎ 291214 oder Handy: 0151 507 525 48, Herr Reinke ist nur freitags in der Zeit von 8 bis 14 Uhr im Gemeindehaus
- Kindertagesstätte Surheide:** Leitung: Martina Seidlitz, Carsten-Lücken-Str. 125, ☎ 29637, kts.surheide.bremerhaven@evlka.de
- Redaktionskreis:** Babs Mann, Inge Budelmann, Gerhild von der Born
- Förderverein:** Vorsitzender Horst Cordes, ☎ 2900801

Spendenkonto: DE14 2925 0000 0004 0005 60
mit dem Vermerk: Spende Auferstehungskirche Surheide



Sie erreichen uns

Pastorin Andrea Pfeifer: Am Jedutenberg 2, ☎ 73657, andrea.pfeifer@evlka.de

Pastor Matthias Schäfer: Blumenthaler Str. 15, ☎ 73224, matthias.schaefer@evlka.de

Diakonin Karin Koeppen: ☎ 0173-4857069

Gemeindebüro bei der Dionysiuskirche: Marion Hartmann, Am Jedutenberg 2, ☎ 75232; marion.hartmann@evlka.de (donnerstags, 10 - 12 Uhr)

Gemeindebüro bei der Martin-Luther-Kirche: Marion Hartmann, Blumenthaler Str. 15, ☎ 77507; Fax 7005969; marion.hartmann@evlka.de (dienstags, 10 - 12 Uhr)

Möglicherweise sind die Gemeindebüros wegen Krankheit oder Urlaub nicht immer zu den angegebenen Zeiten geöffnet. Wenden Sie sich bitte auch an Pastorin Pfeifer oder Pastor Schäfer.

Küsterin: Cornelia Krieg, ☎ 0176-86749919, auch über Dio-Büro Tel. 75232 oder ML-Gemeindehaus ☎ 7005910

Diakonische Mitarbeiterin: Iris Bülls, ☎ 76428

Organist: Dr. Rüdiger Ritter, ☎ 83305

Kindertagesstätte Mikado: Am Jedutenberg, ☎ 75471

Friedhof Alt-Wulsdorf: Kreuzackerstr. 19, ☎ 76417; Verwaltung: Volker Lichtenberg, ☎ 37007

Homepage: www.kirchengemeinde-wulsdorf.jimdo.com

»Alles bleibt anders ...«

Gemeindeleben weiter mit starken Beschränkungen durch Corona

Nach wie vor gelten für uns als Kirchengemeinde - neben den Verordnungen des Landes Bremen – die Handlungsempfehlungen der Hannoverschen Landeskirche, so dass eine Nutzung der Kirchen und der Gemeinderäume wie vor Corona nicht möglich ist.

Eine der wichtigsten Regeln dieser Zeit ist das Gebot, Abstand zueinander zu halten. Dieses ist zwar in bestimmten Fällen für unser Bundesland abgemildert (für Personen aus einem Hausstand bzw. bis 10 Personen aus mehreren Hausständen) und wird im privaten Raum möglicherweise nicht immer ganz ernst genommen.

Doch die Kirchengemeinde als öffentliche Einrichtung trägt Verantwortung für ihre Räumlichkeiten und die Nutzer/-innen und muss besonders sorgfältig und vorsichtig handeln. Daher sind die Hygienekonzepte für die Kirchen und Gemeindehäuser, die wir bereits in der letzten Ausgabe von AUF KURS vorgestellt haben, vorerst unverändert in Kraft. Sie ermög-

lichen Gottesdienste und kirchliche Gruppen (ohne körperliche Betätigung) nur mit einer stark beschränkten Zahl von Teilnehmer/-innen.

Die kleinen Gemeindekreise, die sich wieder treffen können, sind der Besuchsdienstkreis und die Bezirksfrauen, Maxiclub, Gespräch mit der Bibel, Nähtreff, »Männerthemen?!« und Gebetsgemeinschaft. Auch die Kirchenvorsteher/-innen sind der Besuchsdienstkreis und die Bezirksfrauen, Maxiclub, Gespräch mit der Bibel, Nähtreff, »Männerthemen?!« und Gebetsgemeinschaft. Auch die Kirchenvorsteher/-innen

in der Martin-Luther-Kirche oder unter freiem Himmel.

Wir haben inzwischen begonnen, darüber nachzudenken, wie (und ob!) wir die zum Teil großen (vor)weihnachtlichen Veranstaltungen wie den Lebendigen Adventskalender, die Senior/-innen-Adventsfeiern und Heiligabend-Gottesdienste unter diesen Bedingungen gestalten können. Näheres dazu wird in der AUF KURS-Ausgabe Ende November bekannt gemacht werden.

So stelle ich mir Corona vor



Kleines Virus - große Wirkung!

Wir hoffen auf einen lebendigen Adventskalender, auch in diesem Jahr



Aus guter Tradition heraus möchte die Wulsdorfer Kirchengemeinde auch in diesem Jahr wieder einen lebendigen Adventskalender vorbereiten, soweit das die Hygieneregeln zulassen: An jedem Abend vom 1. bis 23.12. wollen wir uns draußen vor einem geschmückten Fenster treffen und miteinander durch den Advent gehen. - Wer bereit ist, dabei

für einen Abend Gastgeber/in zu sein und ein Fenster zu gestalten, melde sich bitte möglichst bald bei Iris Wicker, Tel: 72275, family.wicker@freenet.de. Hier gibt es auch nähere Informationen. Letzter Anmeldetermin ist der 18. Oktober.

Ob der lebendige Adventskalender dann stattfinden kann und die Termine, wann und wo wir uns an den einzelnen Fenstern treffen, erscheint in der nächsten »Auf Kurs« sowie ab Ende November auf unserer

Homepage www.kirchengemeinde-wulsdorf.jimdo.free.com.

Seit 20 Jahren bieten wir den Adventskalender schon an. Es wäre sehr schön, wenn wir ihn in diesem Jahr wieder voll bekommen. Aus Altersgründen steigen immer mehr langjährige Gastgeber aus. Deshalb hoffen wir vor allem auf »Nachwuchs«. Gerade für Familien mit Kindern ist das ein schönes Angebot.

Iris Wicker

15 Jahre Die Pappmäuse
Inh. Sigrun Toben
umfassendes Bastelmaterial für den Herbst und für Weihnachten
Geschenverpackungen
Weserstr. 96a · 27572 Bremerhaven · ☎ 04 71/9 21 80 08

Veranstaltungen im Gemeindehaus bei der Martin-Luther-Kirche
Gymnastikgruppe: ./
Anonyme Alkoholiker und Angehörige: ./
Guttemplergruppen: ./
Gebetsgemeinschaft in der Kirche: mittwochs, 18.30 Uhr
Nähtreff: mittwochs, 17 Uhr
Jugendgruppe: freitags, 15.30 (nicht in den Ferien)
Offener Tanzkreis: ./
Maxiclub: 28. September, 19.30 Uhr
Frauenkreis: ./
Seniorenkreis: ./
Tagesschlussandacht: ./
»Männerthemen?!«: 17. September, 15. Oktober, 19. November, 19.30 Uhr
Besuchsdienstkreis: 25. September, 23. Oktober, 27. November, 8.30 Uhr
Meditatives Tanzen: ./
ANMERKUNG: Bitte beachten Sie den Artikel »Alles bleibt anders ...«



Buß- und Bettag – zusammen mit Abstand

Ökumenischer Gottesdienst: evangelisch-katholisch

Dass in diesem Jahr die evangelische Gemeinde die Einladende ist, passt sehr gut, denn in der St. Nikolaus-Kapelle könnten wir nicht so auf Abstand sitzen wie in der großen Martin-Luther-Kirche. Hierher laden wir ein zum traditionel-

len ökumenischen Gottesdienst: am Mittwoch, dem 18. November um 19.00 Uhr.

Da die Predigt immer von der »anderen« Seite kommt, wird der katholische Diakon Peter Sczesny aus Wulsdorf von der

Kanzel zur Gemeinde sprechen. Der beliebte ökumenische Umtrunk im Anschluss an den Gottesdienst muss, wenn das zurzeit gültige Hygienekonzept auch Mitte November noch in Kraft ist, leider entfallen.

Open-Air-Gottesdienst im Pfarrgarten an der Martin-Luther-Kirche

Sommerkirche: »Frauen in der Bibel«

Am 9. August fand ein ganz besonderer Gottesdienst im Garten an der Martin-Luther-Kirche statt. Im Rahmen der Som-

merkirche in Wulsdorf unter dem Motto »Frauen in der Bibel« ging es um »Marta«. Das Wetter war traumhaft - die

Sonne nicht zu prall wie befürchtet und ein leichter Wind wehte ...

Als ich bei der Begrüßung in die freudig erwartungsvollen Gesichter der Besucher blickte, war ich sehr dankbar. Es war ein echtes Geschenk, in dieser besonderen Umgebung einen Gottesdienst zu feiern!

Mein Schwiegersohn Achim Jahnz aus Celle brachte uns in seiner Predigt neue, interessante Aspekte aus dem Leben von »Marta« nahe - mit Bezug auf unser heutiges Leben. Das i-Tüpfelchen war die musikalische Gestaltung von Kathrin und Simon Bellett.



Gastmusiker/-in, Gastprediger ...

Iris Büllés



... und die aufmerksame Gemeinde

Taufen

Daryl Lobert
Dean Lobert
Tyler Lobert
Jaydon Elias Seefuß

Margrit Bowe
Hinrich Stündl

ab dem 90. Geburtstag

Louise Schippl95
Lieselotte Bojahr92
Paul Konietzke92
Walter Markmann95
Erna Hauke93
Anna Kuhn90
Wilhelm Haars90
Ada Böhlken96
Anna Deutschmann94
Anneliese Tschernernjack . . .93
Klaus Benecken91
Wilhelmine Post98

Bitte melden Sie sich rechtzeitig, wenn Sie nicht möchten, dass Ihr Name in »Auf Kurs« veröffentlicht wird.

Trauungen

Dimitrij und Jennifer Reis,
geb. Geisel

Geburtstage

Wir gratulieren nachträglich zum 80. Geburtstag

Helga Stölting
Claus Lühmann
Jürgen Toppke
Jan von Atens
Karsten Witt
Ingeborg Kiel
Edda Hauer

zum 85. Geburtstag

Ilse Römer
Anneliese Schmidt
Waltraud Prigge
Elfriede Meyer
Siegfried Ranft
Günther Köpke
Karin Stange
Hannelore Ostrowski

Verstorben

Adolf Jakubowski95
Renate Staats,
geb. Schumacher80
Günter Walde68
Monika Tank61
Bernd Fendel75
Manuela Mayer geb. Frank . .54
Dieter Porthaus79

»Stationen-Gottesdienst« am Erntedanktag

Auf dem Weg durch Wulsdorf

Am diesjährigen Erntedankfest laden Lektorin Silla Funck und Pastorin Andrea Pfeifer die Gemeinde zu einem Gottesdienst mit mehreren Stationen ein - ähnlich dem Pilgertagesdienst im letzten Jahr. Der Weg beginnt am Sonntag, 4. Okto-

ber um 11.30 Uhr an der Martin-Luther-Kirche und führt ... - Wenn Ihr Interesse geweckt ist, entnehmen Sie demnächst die Einzelheiten der Zeitung oder der homepage kirchengemeinde-wulsdorf.jimdofree.com.

Veranstaltungen im Gemeindehaus bei der Dionysiuskirche

Fit in die Woche: ./.

»Bühne am Jedutenberg«: ./.

Kirchenchor: ./.

Selbsthilfegruppe für Alkoholgefährdete: ./.

Bezirksfrauen: 5. Oktober, 2. November, 15 Uhr

Gespräch mit der Bibel: 15. September, 6. Oktober, 20. Oktober, 3. November, 17. November, 17.45 Uhr

Frauenkreis: ./.

ANMERKUNG: Bitte beachten Sie den Artikel »Alles bleibt anders ...«



Laternelaufen, ja bitte!

Laufen geht, Gottesdienst auch - Essen nicht ...

Weil das Laufen draußen stattfindet und das Gottesdienstchen mit Abstand halten in der großen Kirche, können wir immerhin zwei Drittel unserer kleinen, aber langen Wulsdorfer Laternelauf-Tradition fortsetzen.

Wir beginnen am Martinstag, Mittwoch, 11. November um 17 Uhr an der St. Nikolauskapelle Krummenacker / Ecke Lützwowstraße und gehen mit

Singepausen bis zur Martin-Luther-Kirche, in der ein kurzer kinder-kompatibler Gottesdienst den Schlusspunkt bildet. Das gemeinsame Essen fällt in diesem Jahr wegen des Virus leider aus.

Herzlich eingeladen sind auch und vor allem die kleinen und kleinsten Laterneläufer*innen (und, die sogar noch im Kinderwagen gefahren werden).



Friedensgottesdienst am 15. November um 18 Uhr in der Dionysiuskirche

Das Motto der diesjährigen Ökumenischen FriedensDekade lautet »Umkehr zum Frieden«. Seit 40 Jahren sind Menschen »brennend im Geist« für die Ökumenische FriedensDekade engagiert und fordern eine Umkehr zum Frieden. Zu diesem Jubiläum hat sich die FriedensDekade in diesem Jahr das Ziel gesetzt, auf eine Vielzahl von verschiedenen Friedensthemen aufmerksam zu machen, die seit Jahrzehnten nichts von ihrer Aktualität eingebüßt haben: Seien es der zunehmende Nationalismus und Rassismus und die Polarisierung von Gesellschaften oder die europäische Verantwortung für den Frieden sowie der Hinweis auf den engen Zusammenhang von Klimagerechtigkeit und Frieden.

»Seid nicht träge in dem, was ihr tun sollt. Seid brennend im Geist.« In Römer, Kapitel 12, Vers 11 wird betont, was nötig ist, um - wie es weiter in dieser Bibelstelle heißt - das Böse mit dem Guten zu überwinden. Wir schreiben diese Zeilen in einer Zeit, in der sich das Corona-Virus ausbreitet und das soziale Leben stark eingeschränkt ist. Und wir wissen nicht, was im November möglich sein wird. Aber eines ist sicher: wie absurd sind die vielen Kriege auf dieser Erde an-

gesichts einer doch gemeinsamen Herausforderung für die gesamte Menschheit! So viel Leid wird durch Gewalt ausgelöst - und zu so viel Gutem ist der Mensch doch fähig, wenn es gilt, eine Krise gemeinsam und solidarisch zu bestehen! Nähere Informationen zu die-

sem Gottesdienst entnehmen Sie bitte Anfang November der Tagespresse und unserer Homepage www.kirchengemeinde-wulsdorf.jimdo.com.

Im Namen des Vorbereitungsteams: Annegret Warnecke



UMKEHR ZUM FRIEDEN



Ökumenische FriedensDekade
8. bis 18. November 2020
www.friedensdekade.de

Der Frauenkreis in Zeiten von Corona

Das Telefon wird zum wichtigen Kontaktmedium

Was passiert in dieser Zeit, wenn sich Gruppen nicht mehr treffen können? Frau Schlieper, die Leiterin des Frauenkreises in der Ev.-luth. Kirchengemeinde Wulsdorf telefoniert regelmäßig und hält so den Kontakt aufrecht.

Sie schreibt jetzt:

»Liebe Frauen vom Frauenkreis

der Wulsdorfer Kirchengemeinde! Noch immer stehen unsere gemeinsamen Treffen unter den Zeichen der Beschränkungen, die sich niemand ausgesucht hat. Wir wollen darauf vertrauen, dass die Sache gut ausgeht.

So freue ich mich, dass wir wenigstens als Überbrückung

miteinander telefonieren können. In unseren Gesprächen stelle ich immer wieder fest, wir würden uns so gern treffen. Unser Frauenkreis lebt vom persönlichen Austausch untereinander. Vom Kaffeetrinken, von Liedern, die wir miteinander singen. Von Vorträgen, Geschichten. Vom Segen, den uns unsere Pasto-

rin oder Pastor zuspricht.

So nehmen wir nun weiterhin die Einschränkungen an. ... bis wir uns mal wiedersehen, halte Gott Dich fest in seiner Hand! Alles Liebe und bleiben Sie gesund!



Ihre L. Schlieper« *Frau Schlieper beim Telefonieren*

Demenz im Alter

»Fingerfood« ermöglicht Menschen mit Demenz mehr Selbständigkeit

Die Form der direkten Nahrungsaufnahme von der Hand in den Mund- neudeutsch »Fingerfood« genannt- ist nicht neu, denn Essen mit den Fingern ist die ursprüngliche Form der Nahrungsaufnahme. »Fast-Food« und »Fingerfood« gehören zur heutigen Esskultur. Wer auf der Straße Pommes mit den Fingern aus der Tüte isst, der erregt kein Aufsehen mehr. Auch bei feierlichen Anlässen und Empfängen wird den Gästen »Fingerfood« gereicht.

Bei der Betreuung von Menschen mit Demenz ist die Nahrungsaufnahme in der Regel mit dem Anreichen der Speisen durch Pflegekräfte oder nahe Angehörige verbunden. Die Grundidee, bei demenziell erkrankten Menschen das Essen als basale Stimulation in Form von »Fingerfood« einzusetzen, sollte es sein, persönli-

che Ressourcen zu wecken, den Appetit anzuregen und den Geschmackssinn aufrechtzuerhalten. Das Ziel ist die Motivation zur eigenständigen Nahrungsaufnahme und somit die Wahrung eines Stückes der Menschenwürde. Die Umsetzung dieser Idee und die Einführung von »Fingerfood« als vollwertige Kostform für Bewohnerinnen und Bewohnern in der Pflegeeinrichtung HAUS IM PARK war sehr erfolgreich. Besonders bewährt hat es sich bei Bewohnerinnen und Bewohnern, die »keine Zeit« zum Essen hatten und immer umhergelaufen sind. Da standen dann spezielle Fingerfood Teller in den Bereichen (Laufwegen), damit zwischendurch im Gehen gegessen werden konnte.

Da die »Fingerfood«- Möglichkeiten unerschöpflich breit gefächert sind, sollte diese Möglichkeit nicht nur für Menschen mit Demenz, die nicht oder eingeschränkt in der Lage sind, Essbesteck zu gebrauchen, eine Möglichkeit zur Nahrungsaufnahme sein, sondern »Fingerfood« sollte insgesamt eine Bereicherung des Speiseplanes darstellen. Hier

bei sollte bewusst versucht werden, sich der Lebens- und Erfahrungssituation der Betroffenen zu nähern. Dazu ist eine biographische Arbeit wichtig (Essbiographie), denn das Essen ist für Menschen mit Demenz nicht selten ein Erinnerungsbilderbuch, ein Gang durchs Leben. Dieses Bilderbuch sieht bei jedem Menschen anders aus.

Am Morgen sollte ein Obstteller bereitgestellt werden. Das Obst ist dann so vorbereitet, dass es mit den Fingern häppchenweise gegessen werden kann. Das Mittagessen wird so geschnitten, dass es auch mit der Hand gegessen werden kann. Für das Abendessen bietet sich als Ergänzung zum in Häppchen geteiltem Brot geschnittenen Gemüse an.

Bei der Zubereitung »Fingerfood«- tauglicher Repertoires ist darauf zu achten, dass die Konsistenz, die Temperatur und das Format stimmen. Es darf nicht zu hart, nicht zu weich, nicht zu heiß, aber auch nicht zu klein sein. Grundsätzlich muss es ohne Knochen oder Gräten sein. Die Stückchen sollten so portioniert sein, dass sie mit ein bis zwei Bissen eingenommen werden können.

*Kerstin Lettmoden
Leiterin der Hauswirtschaft
im HAUS IM PARK*

*Klaus Böhmermann
Leitungsteam SOLIDAR e.V.*



Hier eine kleine Auswahl der zubereiteten »Fingerfood« Teller.

HAUS IM PARK

das **zuhaus**e für menschen mit demenz



WIR GEBEN ...

Menschen mit Demenz ein Zuhause und ihren Angehörigen ein gutes Gefühl.

WIR KÖNNEN ...

das aus einer hohen Fachlichkeit und langjährigen Erfahrung heraus.

WIR TUN ...

das wirklich gerne, einfühlsam und kompetent seit mehr als zehn Jahren.

KONTAKT:

Stefan Herrmann
Pflegedienstleiter
Tel: (04 71) 800 18-13

Johann-Wichels-Weg 2
27574 Bremerhaven
Tel.: (04 71) 800 18-0
Fax: (04 71) 800 18-11
info@haus-im-park.net
www.haus-im-park.net

**DEMENZ BRAUCHT
KOMPETENZ
UND NOCH VIELES MEHR**

WIR ALS VEREIN WOLLEN

mit Schulungen, Öffentlichkeitsarbeit und Projekten die Belange von Menschen mit Demenz in die Mitte unserer Gesellschaft holen.


WIR HEISSEN

weitere Mitglieder herzlich willkommen.

Lichtung e.V.

Verein zur Betreuung
von Menschen mit Demenz

Büro HAUS IM PARK · Johann-Wichels-Weg 2
27574 Bremerhaven · Telefon: 0471 - 800 18-14


 SOLIDAR

FREIWILLIGE SOZIALE DIENSTE E.V.

Wir sind ein gemeinnütziger Verein, der sich mit seinen freiwilligen MitarbeiterInnen in der Pflegeeinrichtung **HAUS IM PARK – das Zuhause für Menschen mit Demenz** –, engagiert. Der Verein sucht zur Verstärkung des Teams weitere Freiwillige, die dazu beitragen möchten, die Lebensqualität der Bewohnerinnen und Bewohner im HAUS IM PARK zu bereichern.

Wir pflegen die Seele!

Generell gilt, dass Freiwillige entsprechend ihrer Interessen und Fähigkeiten eingesetzt werden. Sie selbst haben es in der Hand, wie häufig und wie lange Sie sich einbringen. Weitere Informationen auf solidar-fsd.de

Großes Jubiläum – 125 Jahre Betten-Aissen



Wir feiern – Sie sparen!

Beim Kauf eines Lattoflex-Bettsystems gibt es Ihr individuell angemessenes **Nackenstützkissen** im Wert von 139,- gratis dazu!

Und natürlich geben wir die Mehrwertsteuersenkung als Sondernachlass von 3% an Sie weiter!

**AKTION
TIEFSCHLAF**
7.9. - 17.10.2020

**Kaufen ohne Risiko
mit Zufriedenheitsgarantie!**



Unser ausgebildetes Kompetenzteam berät Sie gerne.



Britta Fancher



Christiane Peckel



Yvonne Reinke



Stephan Schulze-Aissen

Lange Straße 118/120
27580 Bremerhaven

Telefon 0471/57041

www.betten-aissen.de
mail@betten-aissen.de

Betten
Aissen
Schlafkomfort seit 1895

angedacht ...

Leuchttürme geben Orientierung

Leuchttürme haben etwas Besonderes. Mich faszinieren Leuchttürme. Ich bin oft mit Jugendlichen der Ev. Jugend auf der Insel Spiekeroog gewesen. Und abends glitt der Leuchtstrahl des Leuchtturms über die Insel. Die Schriftstellerin Virginia Wolf hat diese Faszination des Leuchtturms einmal so beschrieben:

»Der Strahl des Leuchtturms, der sich mit solcher Selbstherrlichkeit im Finstern über den Teppich gestreckt hatte, kam sacht und lieblosend hereingeglitten und verweilte sich verstohlen und sah sich um und erschien nach kurzer Zeit liebevoll abermals.«

Was macht die Faszination der Leuchttürme aus? Vielleicht ist es der Platz, wo sie stehen: zwischen dem sicheren Land und der Unendlichkeit des Meeres, zwischen Heimatgefühl und Fernweh. Ein fester Punkt für Auge und Seele am grenzenlosen Horizont. Ein verlässliches Licht, das in einem verlässlichen Rhythmus leuchtet und Orientierung gibt.

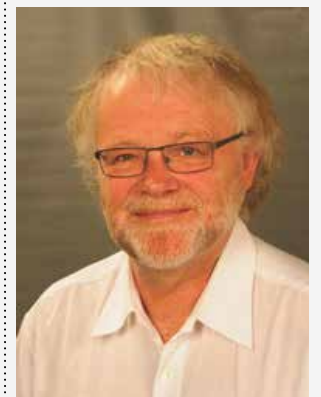
Es gibt solche Zeiten, da sehen wir uns nach Orientierung, nach Weitblick, nach Klarheit. Die Corona-Pandemie führt uns die fehlende Klarheit gerade jetzt oft verunsichernd vor Augen.

Die Konfirmanden, die am letzten Augustwochenende in der Region Lehe konfirmiert wurden, haben bei ihrer Segelfreizeit ein Lied mit dem Titel »My lighthouse« von der Gruppe Rend Collective schätzen gelernt. In diesem Lied wird Jesus mit einem Leuchtturm verglichen. In der Übersetzung heißt es:

»Mein Leuchtturm, mein Leuchtturm, ich vertraue deinem Versprechen, du wirst mich sicher an Land bringen,

Ich fürchte mich nicht davor, was morgen kommt, mit jedem Morgen stehe ich auf und singe: Die Liebe meines Gottes wird mich führen. Du bist der Frieden in meinem aufgewühltem Meer,«

Was ist das für ein Versprechen, das Jesus gibt? Jesus sagt: »Ich bin Licht für die ganze Welt. Wer sich daran orientiert, wird nie mehr allein sein müssen und nie mehr im Dunkeln leben müssen.« In allen Phasen unseres Lebens kommen Zweifel, Kämpfe, Misserfolge vor. Dennoch nicht aufzugeben, trotzdem die Hoffnung nicht



verlieren und nicht verzagen, weil Jesus dafür sorgt, dass es einen Weg geben wird und dass wir wieder lachen können und neuen Mut bekommen. Das alles ist damit gemeint, wenn es heißt: »Ich bin das Licht der Welt.« Dieses Versprechen ist allerdings nicht nur eine Zusage, sondern auch mit einer Aufgabe verbunden. Das macht Jesus deutlich, wenn er sagt: »Wenn ich das Licht der Welt bin und Du mir vertraust, dann bist auch Du für andere ein Licht.« Du bist es schon – das musst es nicht erst werden. Wenn Menschen füreinander wie Leuchttürme sind, dann wird es gelingen, gemeinsam und zusammen auch in schwierigen Zeiten Orientierung zu geben und nicht zu verzagen.

Pastor Johann de Buhr

Die nächste Ausgabe von »Auf Kurs« finden Sie ab dem 19. November in Ihrem Briefkasten.